

ORTENBERG im Blick



AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang

Freitag, 18. Januar 2019

Nr. 3

Seniorenzentrum STERNENMATT



Einweihung

Nach vielen Jahren der Vorbereitungen und Planungen und nach zwei Jahren Bauzeit, dürfen wir morgen, am Samstag, 19. Januar 2019 unser Seniorenzentrum „Sternenmatt“ einweihen.

Dieser Tag markiert für Ortenberg einen wichtigen Meilenstein. Denn durch die Veränderungen in unserer Gesellschaft ist es oftmals nicht mehr die Familie, die Menschen „im Alter“ Geborgenheit und Fürsorge geben kann. Dies wird mehr und mehr zu einer gesellschaftlichen Aufgabe und einem Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge.

Wir in Ortenberg haben uns gemeinsam mit mehreren Akteuren daran gemacht die Voraussetzungen zu bereiten, damit Menschen nicht „verpflanzt“ und „entwurzelt“ werden müssen, sondern ihren Lebensabend im gewohnten sozialen Umfeld, in der Nähe ihrer Familie und Freunde und in der Geborgenheit unserer Gemeinschaft verbringen können und gleichzeitig die Familien und jüngere Generationen entlastet werden.

Dieses für die Gemeinde Ortenberg geschaffene Jahrhundertprojekt „Sternenmatt“ ist das Produkt des gedeihlichen Zusammenwirkens der ORBAU GmbH als Bauträger, der Winkelwaldklinik, der Gemeinde Ortenberg und besonders auch SoNO, dem Sozialen Netzwerk Ortenberg e.V., als Impulsgeber und treibende Kraft, vor allem in der Initiativ- und Entwicklungsphase.

Diese Zusammenarbeit erstreckte sich aber nicht nur auf die Planung und Errichtung der Gebäude, sondern setzt sich in einem vielfältigen Angebot an Dienstleistungen, Pflege- und Betreuungsangeboten fort. So finden wir im Seniorenzentrum Sternenmatt, in einem Mix aus professionell und bürgerschaftlich organisiertem Angebot 23 Wohnappartements für Senioren, zwei trägerorganisierte Pflegewohngruppen, eine Tagesspflege, eine selbstorganisierte Wohngruppe sowie das „Atrium“, eine Gemeinbedarfsfläche für die gemeindliche Seniorenarbeit.

Wir danken allen, die zum gelingenden Werk beigetragen haben. Ausdrücklich genannt seien besonders die Grundstückseigentümer, Anwohner und Angrenzer im Einzugsbereich, etwa für die Erduldung der Belastungen durch Baustelle und zusätzlichem Verkehr.

Markus Vollmer
Gemeinde Ortenberg

Burkhard Isenmann
ORBAU GmbH

Peter Reimer
WiWa Senioren-
dienstleistungen GmbH

Wilhelm von Ascheraden
Soziales Netzwerk Ortenberg e. V.

Verantwortlich für die Titelseite ist die Gemeinde Ortenberg.





OFAJ
DFJW



Deutsch-Französische Jugendbegegnung 2019 der Gemeinden Ortenberg & Stotzheim

Hallo Kinder,

habt Ihr Lust, mit uns in den Sommerferien eine Woche im schönen Schwarzwald zu verbringen? Dort findet vom **10. bis zum 16. August 2019** im **Haus Waldhof bei Schweighausen** unsere Deutsch-Französische Jugendbegegnung statt. Zusammen mit unseren französischen Freunden aus Stotzheim wollen wir wieder ein paar schöne und spannende Tage erleben. Auf dem Programm stehen neben dem spielerischen Kennenlernen der Sprache unseres Nachbarn viel Spaß und Spiele. Der Waldhof ist abseits der Straße zwischen Wiesen und Wald gelegen. Neugierig geworden? Dann könnt Ihr euch selbst schon einmal unter www.hauswaldhof.de informieren.

Wenn ihr zwischen **8 und 13 Jahre alt** seid, euch für die französische Sprache und für das Europa von morgen interessiert, dann merkt Euch den Termin schon mal vor. In Kürze gibt es dazu im Amtsblatt weitere Informationen und das Anmeldeformular.

Euer Leitungsteam

Fragen vorab und weitere Informationen dazu bei Veronika Wagner:
eMail v.wagner@wendehammer.com oder Telefon 0781 - 9484520



Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

22.1.31	Neumann Reinhold, Im Sommerhaldele 17	88. Geb.
22.1.33	Rieder Hella geb. Abel, In der Grund 5	86. Geb.
23.1.37	Kipper Alois, Hauptstr. 48	82. Geb.

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat.

Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

Dorfhelferinnenstation Ortenberg

DER NOTFALL IST LÖSBAR

... Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?

... Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?

... Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?

... Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sind aber noch schwach?

... Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?

... Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen. Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenversicherung grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleitung Barbara Armbruster Zell a. H. 07835/631284 (Neu ab 01.10.2018)

BLHV

Der nächste Sprechtag findet des BLHV findet am Mittwoch, 23.01.2019 von 9:00 - 12:00 Uhr in Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5 statt.

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung	
Wassermeister Ralph Langer	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Abwasserbeseitigung

Abwasserzweckverband	0781 - 24414
----------------------	--------------

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach	0781 - 47 2 - 0
---------------------------------------	-----------------

Apotheken-Bereitschaftsdienst

18.01.2019	Sonnen, Im Kaufland, Offenburg, Tel. 0781/68620
19.01.2019	Ebertplatz am Klinikum, Ebertplatz 12, Offenburg, 0781/9197436
20.01.2019	Schloss, Hauptstr 71, Ortenberg, Tel. 0781/33877
21.01.2019	Hilda, Hildastr. 69, Offenburg, Tel. 0781/38838
22.01.2019	Haa, Heimbουργstr. 1, Offenburg, Tel. 0781/66712
23.01.2019	Weingarten, Ecke Weingartenstr./Moltkestr., Offenburg, Tel. 0781/37717
24.01.2019	Hirsch, Fischmarkt 3, Offenburg, Tel. 0781/25891

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt, Standesamt	0781-9335-23
Ordnungsamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdprachter, Florian Schüle	0170-4194605

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth	0781 - 31 37 6
----------------------------------	----------------

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung: Barbara Armbruster SoNO, Werner Kolb	07835 - 63 12 84 0781 - 94869438
---	-------------------------------------

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behalterbestellungen	0781/805-6000
Infotelefon	0781 - 80 59 60 0

Dienstag, 22.01.2019	grüne Tonne
Donnerstag, 24.01.2019	gelber Sack

Kork- und Batteriesammelstelle

Rathaus

LEADER-Fördermittel für die Hausarztpraxis

Die Hausarztpraxis im neu errichteten Wohn- und Geschäftshaus in der Hauptstraße ist eröffnet. Die hausärztliche Versorgung in Ortenberg ist damit sichergestellt und mit modernen, barrierefreien Räumen und Parkplätzen „direkt vor der Haustür“, zukunftsfähig aufgestellt.

„In konstruktiver Zusammenarbeit aller Beteiligten ist hier eine ansprechende und funktionale Arztpraxis mit großzügiger Raumaufteilung entstanden. Sie bietet beste Voraussetzungen für eine umfassende hausärztliche Versorgung der Patienten in angenehmer Atmosphäre“, fasste es Dr. Leuthner, der seit 2002 in Ortenberg praktiziert, bei der kleinen Feierstunde zur Praxiseröffnung zusammen. „Ein Meilenstein - auch für die Entwicklung unserer Gemeinde“, so Bürgermeister Markus Vollmer. „Nicht nur für die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung, sondern auch als Impulsgeber und Frequenzbringer im Herzen Ortenbergs ist diese Praxis enorm wichtig. Sie ist ein elementarer Baustein für eine vitale und belebte Ortsmitte im Rahmen unserer Ortskernsanierung“.

Die Praxisräume wurden von der Gemeinde Ortenberg mit entwickelt und erworben und an Dr. Stefan Leuthner vermietet. Der Erwerb wurde mit Mitteln aus dem EU-LEADER-Förderprogramm gefördert. Frau Diana Peter von der LEADER Geschäftsstelle Regionalentwicklung Ortenau überreichte die LEADER-Plakette.



**Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.**



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, 21. Januar 2019 findet um **19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Hierzu sind alle Einwohner eingeladen.

Folgende Tagesordnung kommt zur Beratung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bauanträge:
 1. Anbau an ein Einfamilienhaus
Flst.Nr. 1006/2, Freudental 23 b
 2. Rebterrassierung/Rebplanie ohne Fremdmaterial
Flst.Nr. 8267, 6268, 6269, 8270, 8271, 8272, 8274, 8275, 8276
 3. Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Garage, Abbruch vorh. Wohnhaus, Schuppen und Stall
Flst.Nr. 139/7, Hinterer Burgweg 9 a
3. Auftragsvergabe – Erneuerung der Straßenbrücke im Allmendgrün (Hundesportplatz)
4. Brandschaden in der Festhalle: Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen
5. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
6. Verschiedenes / Mitteilungen
7. Wünsche und Anträge

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Bekanntmachung

über das Widerspruchsrecht anlässlich von Wahlen und Abstimmungen und über die weiteren Widerspruchsrechte nach dem neuen Bundesmeldegesetz (BMG) vom 1. November 2015

1. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**
Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei der Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zwecke der Übermittlung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum BMG und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder, und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, frühere Namen, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubiläen durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnissen in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

6. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können (z.B. Kommunalwahlen), dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG). Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen.

Die Widersprüche gegen die in den Ziffern 1-6 genannten Datenübermittlungen können jederzeit bei der Gemeinde Ortenberg, Bürgerbüro, Dorfplatz 1, 77799 Ortenberg, Tel. 0781/933511 oder 0781/933512, e-mail: christa.fey@ortenberg.de oder valentina.lang@ortenberg.de eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Die Widersprüche gelten bis zu ihrem Widerruf.

Achtung: Übermittlungssperren bzw. Widersprüche gegen eine der oben genannten Datenübermittlungen, welche bereits im Melderegister eingetragen sind, bleiben bestehen! In solchen Fällen brauchen Sie nicht erneut zu widersprechen!

Landesfamilienpass/Ausgabe der Gutscheinkarte für das Jahr 2019

Der berechtigte Personenkreis kann unter Vorlage des Landesfamilienpasses und der Gutscheinkarte 2019 insgesamt 2 mal die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg einmal jährlich kostenfrei bzw. zu ermäßigtem Eintritt besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein einzulösen. Wie bereits im Vorjahr können Einrichtungen mit Wahlgutscheinen auch mehrfach im Jahr besucht werden.

Einen Landesfamilienpass können erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,

- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung.
- Familien, die Hartz IV- bzw. kinderschlagsberechtigten sind, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.
-
- Die Gutscheine sind beim Besuch der jeweils genannten Einrichtung unter Vorlage des Landesfamilienpasses dort abzugeben. Sie gelten für die im Pass aufgeführten Personen. Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Familien, die bereits im Besitz eines Landesfamilienpasses sind, erhalten die Gutscheinkarten ohne neuen Antrag im Rathaus, Zimmer 11 u. 12, ebenso können Sie dort den erstmaligen Pass beantragen.

Akzente 2018

Dieses Amtsblatt enthält den Jahresrückblick 2018.
Viel Vergnügen beim Lesen!

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind am **Samstag, dem 2. Februar 2019**, wegen einer betriebsinternen Fortbildungsveranstaltung **geschlossen**.

Hinweis: Deponie und Wertstoffhof „Kahlenberg“ in Ringsheim sind wie gewohnt von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Schulungen zur Düngedarfermittlung am Computer

Die Düngedarfberechnung ist vor der ersten Düngung vorgeschrieben, deshalb bietet das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis mehrere Schulungstermine zu diesem Thema an.

Am Dienstag, 29. Januar 2019, und am Montag, 4. Februar 2019, werden Termine zur Düngedarfberechnung und Nährstoffvergleich angeboten. Am Donnerstag, 31. Januar 2019 und am Dienstag, 5. Februar 2019, geht es um Düngedarfberechnung und Stoffstrombilanz. Die kostenlosen

Veranstaltungen finden jeweils im Gebäude des Amtes für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2, Raum 031 (EG), um 19:30 Uhr statt.

Die Düngedarfberechnung kann mit den eigenen Betriebsdaten berechnet werden. Daher werden die Teilnehmer gebeten, Zahlen zum Umfang der bewirtschafteten Fläche, den Tierbestand, des dreijährigen Ertragsdurchschnittes und den Umfang von Mineraldüngerzukauf oder Wirtschaftsdüngeraufnahme (2018) sowie gegebenenfalls die Wirtschaftsdüngeranalyse mitzubringen. Weitere Unterlagen werden für die Stoffstrombilanz benötigt. Welche das sind erfahren die Teilnehmer bei Anmeldung.

Interessierte können sich für die Termine anmelden unter Telefon 0781 805 7100 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de.

Generalversammlung des Vereins Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e.V. lädt am Mittwoch, 30. Januar 2019, um 19:30 Uhr zu seiner diesjährigen Generalversammlung im Gasthaus Ochsen in Fischerbach ein. Im Anschluss an die Regularien hält Heidrun Holzförster vom Amt für Landwirtschaft einen Vortrag zum Thema „Landesgartenschau in Lahr 2018 – und die Landwirtschaft war auch dabei“.

Die Mitglieder und alle interessierten Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen.

Straßensperrung zwischen Hesselhurst und Hohnhurst wegen revierübergreifender Bewegungsjagd

Am Freitag, 25. Januar 2019, findet im Willstätter Wald und im Stadtwald Offenburg eine revierübergreifende Bewegungsjagd statt. Aus diesem Grund muss die Verbindungsstraße zwischen Hesselhurst und Hohnhurst in der Zeit von 9 Uhr bis 16 Uhr für den Gesamtverkehr gesperrt werden. Zusätzlich wird in diesem Zeitraum eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf der Landesstraße L98 zwischen dem Offenburger Ei und der Abzweigung Hohnhurst eingerichtet. Das Amt für Waldwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreises bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Behinderungen.

Kochvorführung: Alte Gemüse - neu entdeckt

Das Gemüseangebot in der Region ist vielfältig und erfreut sich großer Beliebtheit. Manche Gemüse, die früher den Speiseplan bereicherten, sind in Vergessenheit geraten. In einer Kochvorführung des Ernährungszentrum Ortenau werden Teilnehmern weniger bekannte Gemüsearten vorgestellt, die alle auf dem Wochenmarkt oder Fachhandel erhältlich sind. Aus diesen werden kulinarisch vielfältige Gerichte zubereitet.

Die Vorführung findet am Donnerstag, 31. Januar 2019 von 19 Uhr bis 22 Uhr im Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str.2, in Offenburg statt. Die Kosten betragen 8 Euro pro Teilnehmer.

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen unter Telefon 0781 805 7100 oder per E-Mail an ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de.

**Mitteilungen des Landratsamts Ortenaukreis
 Amt für Waldwirtschaft – Forstbezirk Offenburg
 Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft“
 - Antragsabgabe bis Ende Januar 2019 -
 Forstliche Maßnahmen im Privatwald des ersten Kalenderhalbjahres 2019 wie:**

- Jungbestandspflege
- genehmigte Erstaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen
- Kultursicherung von bereits geförderten Kulturen
- Nachbesserung von bereits geförderten Kulturmaßnahmen
- Wiederaufforstung nach Schadereignissen
- Weiterentwicklung von Beständen in naturnahe stabile Bestände
- Umbau von Nadelreinbeständen oder nicht standortsgerechten Beständen
- Pflege von Naturverjüngung im Zusammenhang mit Umbau, Wiederaufforstung, Vorbau
- Waldnaturschutz-Maßnahmen
- Fahrwegeneubau außerh. BZV-Gebiet
- Grundinstandsetzung von Wasserableitungen an Fahrwegen
- Bodenschutzkalkung
- Seilkraneinsatz
- Erstellung von Betriebsgutachten

können nach der Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft (VwV NWW)“ bezuschusst werden. Antragsformulare sind digital verfügbar unter der Internet-suche „Infodienst Förderung NWW“ oder sind über die Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis www.ortenaukreis.de, Suchbegriffe: „Wald Förderung“, zu finden. Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und der Zuwendungshöhe vorgesehener Maßnahmen und Projekte erhalten sie von unseren örtlich zuständigen Forstrevierleitern und vom Amt für Waldwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg, Tel.: 0781 805 7258, Fördersachbearbeitung: Dietmar Träger, E-Mail: Dietmar.Träger@ortenaukreis.de

Fundsachen

1 Herren-Armbanduhr (Weinabschätzerbank Rebberg)
 1 brauner Lederhandschuh (Apotheke)

Praxis Dr. Leuthner:
 2 Schirme
 1 beige ärmellose Weste
 1 Schildkappe
 1 grüne Herrenwinterjacke bei Seniorenweihnacht am 16.12.18 vertauscht. Bitte im Rathaus melden – Danke!

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Kindertagesstätte St. Elisabeth Ortenberg

Flohmarkt – Rund ums Kind in Ortenberg
 Am Sonntag, 17. März 2019 veranstaltet das Flohmarktteam der Kindertagesstätte Ortenberg in der Schlossberghalle einen Flohmarkt – Rund ums Kind. Von 13 bis 15 Uhr können gut erhaltene Kinderkleidung, schönes Spielzeug, Bücher und vieles mehr erstanden werden.

Es gibt auch wieder die Möglichkeit große Spielgeräte, Fahrzeuge u. ä. ohne Tischreservierung abzugeben. 10% des Verkaufserlöses kommt hiervon der Kindertagesstätte zugute. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Tische sind alle vergeben - nur noch Warteliste möglich. Die Tischgebühr beträgt 10 Euro. flohmarkt-ortenberg@mail.de

Klosterschulen

**Klosterschulen U.LB. Frau Offenburg
 Katholisches Mädchengymnasium/katholische Mädchenrealschule**

Die Klosterschulen Offenburg garantieren mit Realschule, Aufbaugymnasium (in 9 Jahren zum Abitur) und G8 Schülerinnen im Anschluss an die Grundschule Lernen im eigenen Tempo und in homogenen Lerngruppen. Das christliche Profil und die Atmosphäre einer Mädchenschule prägen unsere Schule. Wir sind eine staatlich anerkannte freie Schule in Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg.

Für interessierte Eltern bieten wir folgende Informationsveranstaltungen an:

- Informationsabend Realschule für Eltern am Montag, 11. Februar 2019, 19:00 Uhr
- Informationsabend Gymnasium für Eltern am Dienstag, 12. Februar 2019, 19:00 Uhr

Schülerinnen und Eltern laden wir herzlich ein zum **Tag der offenen Tür (Gymnasium und Realschule) am Samstag, 23. Februar 2019, 10:00 – 14:30 Uhr** (Schulleiter-Info, Kontakte mit den Lehrerinnen und Lehrern, Kennenlernen der Räume und Schulfächer, Teilnahme an zahlreichen Aktivitäten, Schwimmen im hauseigenen Schwimmbad, Verpflegung ...)

Anmeldetermine für das Mädchengymnasium und die Mädchenrealschule:

- Montag, 25.02.2019 und Dienstag, 26.02.2019 jeweils von 14:00 – 17:30 Uhr

oder nach Vereinbarung ab dem 11. Februar 2019
 Einen ersten Eindruck vermittelt auch die Homepage der Schule: www.klosterschulen-offenburg.de
 Wenn Sie Fragen haben oder einen Beratungstermin vereinbaren wollen, erteilen die Sekretariate gerne Auskunft: Tel.: 0781/91916-6000 Gymn. und 0781/91916-6123 RS.

Hauswirtschaftliche und Landwirtschaftliche Schulen Offenburg

INFORMATIONSBABEND AN DEN HAUS-UND LANDWIRTSCHAFTLICHEN SCHULEN OFFENBURGZÄHRINGER-STRASSE 41 (KREISSCHULZENTRUM), DIENSTAG, 05.02.19 AB 17:30 UHR

Nachhaltig positiv steht es um die berufliche Zukunft von Schülerinnen und Schülern, wenn sie eine solide Ausbildung haben. An den Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg werden vielfältige Bildungswege geboten. An diesem Abend gibt es hierzu Information und individuelle Beratung in kompakter Form.

SchülerINNEN mit Hauptschulabschluss können sich weiterqualifizieren und die Fachschulreife (Mittlere Reife) erwerben an den **zweijährigen Berufsfachschulen** mit Profil „Gesundheit und Pflege“ oder „Ernährung und Hauswirtschaft“. Hier wird die Allgemeinbildung vertieft und erfolgt zusätzlich eine grundlegende berufsvorbereitende Ausbildung für alle Berufe im Bereich Gesundheit und Pflege, Hauswirtschaft und Sozialpädagogik.

Für Besitzer eines Mittleren Bildungsabschlusses (Realschüler, Gymnasiasten, 2jähr. Berufsfachschüler) bieten wir verschiedene Wege der Höherqualifizierung bis hin zum Abitur:

- Am einjährigen **Berufskolleg für Ernährung und Erziehung (BKEE)** werden fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse zur Haushaltsführung und Vorbereitung auf pflegerische und sozialpädagogische Berufe mit einer Vertiefung der Allgemeinbildung vermittelt. Das BKEE ist u.a. die Voraussetzung für die Ausbildung zum/zur Hauswirtschaftlichen Betriebsleiter/in.
- Mit dem einjährigen **Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I (BKP I)** wird der Akzent stärker auf Naturwissenschaften und auf spätere Gesundheitsberufe gelegt und bietet einen soliden Einstieg in die Gesundheits- und Pflegeberufe. Für eine anschließende duale Ausbildung zur Arzthelferin oder Krankheits- und GesundheitspflegerIn ist dies die ideale Vorbereitung.
- Darauf aufbauend führt das **Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II (BKP II)** in einem Jahr zur **Fachhochschulreife**. Neben der Studienberechtigung wird eine anspruchsvolle Qualifikation in Ernährungsfragen, Hygiene und moderner Pflege geboten.
- Das **Berufskolleg für Biotechnologische Assistenten (BKBT)** bietet eine abgeschlossene Berufsausbildung und gleichzeitig den Erwerb der **Fachhochschulreife**. In drei Jahren erwerben die Absolventen mit mittleren Bildungsabschlüssen die **allgemeine Hochschulreife (Abitur)** an einem unserer beiden beruflichen Gymnasien, in denen neben den Profilen der Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch) sowie Musik und Bildende Kunst geboten ist:
- Das **Biotechnologische Gymnasium (BTG)** bietet eine topmoderne naturwissenschaftliche Bildung mit hervorragenden Studienaussichten für z. B. Biotechnologie, Medizin, Mikrobiologie oder Nanotechnologie.
- Das **Ernährungswissenschaftlichen Gymnasium (EG)** vereint naturwissenschaftlich-technische mit sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Die Schwerpunkte sind Chemie, Ernährungslehre und Biologie. Für ein Medizin- oder Psychologiestudium ist das EG eine ausgezeichnete Vorbereitung.

Wer also Pläne für eine schulische und berufliche Zukunft schmieden will, sollte am **Dienstag, 05. Februar 2019, 18:30 Uhr** (ab 17:30 Uhr Einlass; ab 18:30 Kompaktinformation) in die Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg, Zähringerstraße 41 kommen. Wir beraten Sie gerne. Sie können vorab viele Infos auf der Homepage www.hls-og.de ansehen.

Gewerblich-Technische Schule Offenburg

Infotag

Am Samstag, den 19. Januar 2019 lädt die Gewerblich-Technische Schule Offenburg mit den Schularten »Technisches Gymnasium«, »Berufskolleg« sowie »Fachschulen für Technik« von 9 bis 13 Uhr zum Infotag in die Moltkestraße 23 ein.

Angeboten werden unterrichtspraktische Vorführungen und technische Versuche, an denen die Angebote der Schularten Schülern und Eltern vorgestellt werden:

Das dreijährige **Technische Gymnasium (Mechatronik)** führt mit den Profildächern Elektro- u. Metalltechnik in drei Jahren zur Hochschulreife, mit der grundsätzlich die Zulassung zu allen Studiengängen an Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien in der Bundesrepublik möglich ist. Zur gleichen Qualifikation führt das **Informationstechnische**

Gymnasium mit einem Schwerpunkt auf Theorie und praxisorientierter Anwendung von Computern und Netzwerken. Eine interessante Kombination aus Technik und Betriebswirtschaftslehre führt beim **Gymnasium Technik und Management** zur allgemeinen Hochschulreife und bereitet auf Studiengänge zum Wirtschaftsingenieur vor.

Das **Umwelttechnische Gymnasium** verbindet die Bereiche Elektrotechnik, Chemie, Physik und Verfahrenstechnik zu wichtigen Themen der modernen Umwelttechnik.

Das **Einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife** baut auf der mittleren Reife und einer abgeschlossenen Berufsausbildung auf. Es führt in einem Jahr zur Fachhochschulreife, mit der alle Studiengänge an jeder Hochschule belegt werden können.

Schülern mit mittlerer Reife steht das **Einjährige Technische Berufskolleg I 1BK1T** offen. Dieses Berufskolleg mit dem Schwerpunkt „Multimedia, Präsentation und Informationstechnik“ stellt eine solide Grundlage für den Einstieg in entsprechende Berufe dar.

Auf das 1BK1T aufbauend, führt bei Erfüllung der Aufnahmebedingungen nach einem weiteren Jahr das „**Einjährige Technische Berufskolleg II**“ zur Fachhochschulreife (Baden-Württemberg) und optional zum Berufsabschluss „Assistent für Kommunikationstechnik“.

Am Infotag wird auch die **zweijährige Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik** sowie die **dreieinhalbjährige berufsbegleitende Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik** vorgestellt. Voraussetzung für die Technikerschulen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie eine Berufserfahrung von 18 Monaten (Vollzeit) beziehungsweise 9 Monaten (Teilzeit). Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg ist seit 2016 Industrie 4.0 Standort des Landes Baden-Württemberg mit auf dem neusten technischen Stand ausgerüsteten Grundlagenlaboren und einer industriellen Lernfabrik, an welcher die angehenden Techniker ausgebildet werden.

Weitere Informationen gibt's telefonisch 0781-8058300, per Mail: info@gs-offenburg.de oder im Internet unter www.gs-offenburg.de

Gertrud-Luckner Gewerbeschule

Die Gertrud-Luckner Gewerbeschule in Freiburg eröffnet zum nächsten Schuljahr eine neue Schulart. Die 2BF Änderungs-schneiderei ist eine Vollzeitschule und vermittelt in zwei Jahren eine umfassende Bildung im Ausbildungsberuf Änderungs-schneiderei. Ein Praktikumstag in einer Änderungs- oder Maßschneiderei oder einem artverwandten Betrieb ist verpflichtend. Nach zwei Jahren wird eine schriftliche Prüfung in Wirtschaftskompetenz und in der Fachtheorie abgelegt. Die praktische Prüfung wird von der Handwerkskammer abgenommen. Bei Bestehen der Prüfung erhält man ein Abschlusszeugnis der Berufsschule und einen Gesellenbrief als Änderungs-schneider/-in. Bei sehr guten Leistungen kann man nach der bestandenen Prüfung direkt ins dritte Ausbildungsjahr der Maßschneiderei einsteigen.

Die Schulart ist kostenfrei und steht allen offen, die eine Versetzung nach Klasse 9 oder einen Schulabschluss nachweisen können. Wenn die persönlichen Voraussetzungen stimmen, kann BAFÖG beantragt werden.

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich. Nähere Informationen erhalten Sie am Infoabend der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule im Berufsschulzentrum in der Bissierstraße 17 am Donnerstag, 17. Januar um 19 Uhr und über die Website www.glg-freiburg.de. Dort kann auch das Anmeldeformular heruntergeladen werden.

AWO-Elternschule

Vortrag:

in Kooperation mit der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Haslach **Wie stark ich mein Kind? Kinder?**

Wenn Kinder psychischen Belastungen ausgesetzt sind, fragen sich viele Eltern und Erziehende, wie sie ihr Kind/ Kinder **wirkungsvoll unterstützen können**.

Auf diese Frage hat die sogenannte Resilienzforschung (Resilienz bezeichnet die psychische Robustheit) in den letzten Jahrzehnten spannende und überraschende Antworten gefunden. Der Vortrag richtet sich an alle, die sich über dieses Thema informieren und ggf. austauschen wollen. Nach einer kurzen Einführung ist vorgesehen, konkrete Konzepte und Wirkfaktoren von Resilienz, sowie deren **Umsetzbarkeit im Alltag zu erörtern**.

Der Vortrag ist für Eltern und Erziehende geeignet

Termin: Mittwoch 13.02.2019, 19:30 Uhr

Ort: Haslach, Caritashaus, Psychologische Beratungsstelle, Sandhaasstr. 4

Referent: Tobias Braun, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut

Gebühr: 8€

Workshop:

Naturheilkunde für die ganze Familie

Homöopathie, Schüsslersalze & Co., die Naturheilkunde bietet viele sanfte und nebenwirkungsfreie Hilfsmittel für die **Hausapotheke**.

Besonders im Alltag mit Kindern und der ganzen Familie, bieten sich diese Naturheilmittel als wertvoller Teil der Hausapotheke, der auch von Laien ohne gefährliche Nebenwirkungen zum Einsatz kommen kann.

Jedoch welche Mittel und welche Potenz sind die richtigen? **Wie unterscheiden sich z.B. Homöopathie und Schüsslersalze** und wann kommen diese besser zum Einsatz.

In diesem Workshop erhalten Sie **fachkundige und wertvolle Tipps** für den Alltag und wir stellen uns in Kleingruppen eine kleine Hausapotheke zusammen.

Der Workshop ist für Erziehende und alle Interessierten geeignet.

Termin: Samstag: 16.02.2019, 15:00 Uhr – 17:30 Uhr

Ort: Haslach, Bürgersaal

Leitung: Silvia Fährndrich, Leitung Elternschule, Dipl. Soz., Erzieherin und Heilpraktikerin **Gebühr/ nur Vorkasse: 12€**

Rechtzeitige verbindliche Anmeldung bei der AWO Elternschule unbedingt erforderlich!

www.awo-elternschule-ortenau.de, E-Mail: elternschule@awo-ortenau.de Tel.: 0781- 0175- 808 16 12

Gewerbeakademie

Fachkurs zu Sachkunde Asbest

Für den Umgang mit asbesthaltigen Materialien ist ein Sachkundenachweis erforderlich. Hierzu bietet die Gewerbe Akademie Offenburg am 15 und 16. Februar einen Fachlehrgang an. Dabei geht es um Eigenschaften und Verwendung von Asbest, um rechtliche Grundlagen, Konsequenzen bei Verstößen gegen die Vorschriften sowie die Durchführung von Sanierungsarbeiten, Reinigung und Oberflächenbehandlung und natürlich Entsorgung asbesthaltiger Abfälle. Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte und Beratung erteilt Melanie Schley vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 110 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Grundlagen der Buchhaltung

Das Modul eins auf dem Weg zum Assistent Rechnungswesen befasst sich mit den Grundlagen der Buchführung und startet am 23. Januar an der Gewerbe Akademie Offenburg als Tageskurs mit Unterricht immer mittwochs von 8.30 bis 11.45 Uhr. Gliederung des Rechnungswesens, Inventur, Bilanz, Mehrwertsteuer, Kontenplan, Buchungen im Ein- und Verkauf sowie Debitoren und Kreditoren sind unter anderen die Inhalte des Fachkurses, der sich für alle Interessenten mit geringen Vorkenntnissen eignet.

Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte und Beratung erteilt Elke Bittiger vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Bildungszentrum Offenburg

**Worauf ich Wert lege... wenn ich Menschen unterstütze, die sexuelle Gewalt erfahren mussten
Dialog im Kloster**

Der Verein Aufschrei führt eine Beratungsstelle in Offenburg und bietet schnelle, kompetente und unbürokratische Hilfe für Betroffene von sexueller Gewalt und deren Angehörigen oder Vertrauenspersonen. Was hat die Metoo-Debatte bisher erreicht und wie wirkt sie sich auf die Arbeit von Aufschrei aus? Carola Geppert-Tesch, Vorsitzende des Vorstands von Aufschrei, berichtet zusammen mit der Rechtsanwältin Barbara Remy-Kanar über die Arbeit des gemeinnützigen Vereins und beantwortet Ihre Fragen. Die ökumenische Reihe „Dialog im Kloster“ lädt dazu ein, Fragen der Zeit nach zu gehen. Nach einem Impulsvortrag besteht die Einladung zum Dialog mit den Referentinnen.

Referentinnen: Carola Geppert-Tesch (Vorstandsvorsitzende bei Aufschrei e. V.)

Barbara Remy-Kanar (Vorstandsmitglied, Rechtsanwältin)

Termin: Sonntag 20. Januar 2019, 17.15 – 18.30 Uhr,

Ort: Kloster unserer Lieben Frau, Lange Straße 9, Offenburg

Veranstalter: Bildungszentrum Offenburg, Evang. Erwachsenenbildung Ortenau, Kloster Unserer Lieben Frau

Eintritt frei – es wird um eine Spende gebeten

Information: Bildungszentrum Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Vereinsmitteilungen



Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.
www.sono-ortenberg.de

Einladung monatliches Treffen des Ambulanten Dienst
Am Dienstag, 29.01.2019 um 16:00 Uhr treffen wir uns im Atrium in einer gemütlichen Runde zur Beprechung.

Einladung der „Ehrenamtlichen Mitarbeiter“ Storchennest zum Erfahrungsaustausch

Wir haben nun einige Erfahrungen gesammelt und schöne Momente erlebt. Wir treffen uns am 28.01.2019 um 15:00 Uhr im Atrium in gemütlicher Runde.

Auf Eurer Kommen freut sich
Renate Rieder

Das Erzähl-Café im Schlossbergstüble (Dorfplatz) ist mittwochs um 15 Uhr geöffnet. Da gibt es Kaffee und Kuchen, Tischspiele, leichte Sitzgymnastik, Gedächtnistraining, Volkslieder-Singen und natürlich Zeit zum Schwätzen in der Runde. Wer dazukommen möchte, und sei es nur mal so zum Hineinschnuppern, ist herzlich willkommen!
Projektleiterin: Gerda Link, Telefon: 3 54 58.

Fahrwünsche richten Sie bitte von **Montag bis Freitag** (mindestens drei Tage vor dem gewünschten Fahrtermin) an Ilona Sundermann, Tel. 97 05 89 89.

Die Fahrwünsche können nur an Ilona Sundermann gestellt werden und können nur innerhalb eines Radius von höchstens 10 km angenommen werden.

Wenn es um **Begleitung und Unterstützung bei häuslichen Alltagstätigkeiten** geht, wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin Renate Rieder, Tel. 97 05 89 88.

Wir suchen noch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für folgende Aufgaben in der „Wohngemeinschaft Storchennest“: Begleitung zum „Erzähl-Café“ (am Mittwochnachmittag), Begleitung beim Kirchgang, Hilfe bei Ausflügen, Singen/Vorlesen/Basteln etc. in der Gruppe). Interessierte melden sich bitte bei der Koordinatorin Renate Rieder Tel. 97 05 89 99.

Zentrale Telefonnummer „Wohngemeinschaft Storchennest“ 97 05 88 90.

Helfen kann SoNO auch bei Fragen, die mit **Pflegeleistungen** oder sonstigen finanziellen Leistungen der Pflegekassen zu tun haben. Für SoNO-Mitglieder ist die Beratung kostenlos.

Mehr Informationen bietet unsere Homepage: www.sono-ortenberg.de
Die Telefonnummern haben sich geändert. Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:

Neue Postanschrift:

Untere Matt 5

77799 Ortenberg

Tel: 0781 / 97 06 33 00

E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com



Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de



X-PRESSION
TV ORTENBERG



20 Jahre - Showtanzgruppe X-Pression

Bucht uns in diesem Jahr zum
Spezial-Jubiläumspreis für eure Firmenfeier,
Hochzeit, Geburtstag oder andere Events unter

x-pression@tvortenberg.de

Wir freuen uns auf euch!

Eure X-Pression Mädels



Sportverein Ortenberg
www.svortenberg.de

SV Ortenberg gewinnt Turnier in Zunsweier

Der SV Ortenberg I wurde am Sonntag durch ein 3:1 im Finale gegen den VfR Elgersweier Turniersieger beim Hatz-Moninger-Cup des SV Zunsweier und sicherte sich die Prämie. Torschützen im Finale waren Philipp Kreit, Oscar Seidel und Basti Leuthner. Dritter wurde der Offenburger FV, Vierter der SV Niederschopfheim. Das Spiel um Platz drei entschied der Offenburger FV im Neunmeterschießen gegen den SV Niederschopfheim mit 3:1 für sich. In den Halbfinalspielen hatten sich der VfR Elgersweier mit 3:2 gegen den OFV und der SV Ortenberg I mit 2:0 gegen den SV Niederschopfheim durchgesetzt.

Endstand: 1. SV Ortenberg I, 2. VfR Elgersweier, 3. OFV, 4. SV Niederschopfheim, 5. TuS Kinzigtal, 6. SV Diersburg, 7. TGB Lahr, 8. SV Ortenberg II. (Quelle: fussball.bo)



F-Junioren gewinnen Turnier des SSV Schwaibach

Unsere Jungs setzten sich gegen den SV Steinach, SV Waltersweier und gegen den FSV Seelbach durch. Starke Leistung unserer jungen Löwen.



6 Ortenberger Bogenschützen dominieren beim 39. Zeller Hallen- und 2. Int. Scheibennadeltturnier in Zell a.H. und belegten die folgenden Plätze:

Masterklasse Recurve m

1. Platz Bernd Schille mit 533 Ringen
2. Platz Ralf Siebenbrodt mit 496 Ringen
5. Platz Bernd Schmid mit 349 Ringen.

Recurve Damen

3. Platz Anette Gaber mit 467 Ringen

Compound Master m

1. Platz Arno Schliske mit 564 Ringen
6. Platz Ernst Wiedemann mit 506 Ringen

In der Mannschaftswertung schossen sich Anette Gaber, Ralf Siebenbrodt und Bernd Schille mit 1496 Ringen auf den ersten Platz.

Herzliche Glückwünsche für diese hervorragenden Leistungen egal ob sie nun international in Pilsen oder in Zell am Harmersbach - aber immer für Ortenberg geschossen werden.

Sportwart Bernd Schille



Ralf Siebenbrodt, Anette Gaber und Bernd Schille auf dem Siegerpodest in Zell a.H.

Bild: Verein

TERMINE – alles auf einen Blick:

- Fr. 18.01.2019, 19:30 Uhr – LG-RWK Ortenberg I in Hohberg
- Sa. 19.01.2019 – Altersrundenwettkampf in Kork
- Sa. 26.01. und So. 27.01.2019 – Bogen LM in Villingen (Hoptbühnhalle)
- Sa. 02.02.2019 – Winterwanderung und Waldspeckessen
- Do. 07.02.2019 – RWK Ortenberg III in und gegen Bodersweier

GUT SCHUSS & ALLE INS GOLD

Weitere Informationen im Internet unter www.sg-ortenberg.de



Schützengesellschaft Ortenberg
www.sg-ortenberg.de

SPORT AKTUELL:

Marco Wußler auf internationalem Parkett erfolgreich
Marco war am Freitag, 11. Januar beim internationalen Grand Prix in Pilsen wieder erfolgreich. An den Start gingen insgesamt 40 Schützen aus verschiedenen Nationen in der Juniorenklasse. Als Mitglied des DSB Nationaljuniorenkaders qualifizierte sich Marco mit starken 571 von 600 möglichen Ringen auf dem 3. Platz fürs Finale. Im Finale selbst erkämpfte er sich dann den 4. Platz. Am Samstag hat es leider nicht so gut geklappt und er rangierte mit 557 Ringen auf dem 15. Platz.



Angelsportverein Ortenberg

Stichwort: Angelsportverein Ortenberg
Jahreshauptversammlung am Samstag, 26. Januar 2019 um 19:00 Uhr im Anglerheim

Die Jahreshauptversammlung des Angelsportvereins findet am Samstag, 26. Januar 2019 um 19:00 Uhr im Anglerheim statt.

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Näheres im nächsten Amtsblatt

Die Vorstandschaft

Ortenberger

Akzente 2018



JANUAR

111 JAHRE MONTENEGRINER

Mit dem Hissen der Jubiläumsfahne am Blumenhügel und einem Böllerschuss geben die Montenegriener am Neujahrstag das Startsignal für das Jubiläumsjahr.

Bereits 2 Wochen später wird gefeiert und an die Gründung der Freien Montenegriener vor 111 Jahren erinnert.

STERNSINGER

In orientalischem Gepränge gekleidet sammeln eifrige Kinder aus Ortenberg mehr als 7.500 Euro für Maßnahmen gegen Kinderarbeit in Indien.



BREZELSCHIESSEN

Mehr als 60 frisch gebackene Neujahrsbrezeln kommen an den Mann oder die Frau: Beim traditionellen Neujahrsbrezelschießen der Schützengesellschaft stellen viele Besucher ihre Treffsicherheit unter Beweis.

FEUERWEHRBALL

Kriminalistische Spannung, perfekter Gesang, prickelnde Show-Tänze: Viel Spaß und Unterhaltung ist in der ausverkauften Schlossberghalle

angesagt. Sensationell: die Feuerwehr-Singers und das Feuerwehrballett.



FEBRUAR

FASENT

Mit dem Schul- und Rathaussturm beginnt am Schmutzigen Donnerstag die heiße Phase der Fasent. Getreu dem Motto spickeln die Narren in die Zukunft und spekulieren, wie sich Ortenberg entwickelt. Beim Hermännle-Obend, beim Johrmärkt in Montenegro, dem Dingeli-Essen und schließlich beim Umzug und der Kinderfasent wird ausgiebig und fröhlich gefeiert.

BÜRGERSTIFTUNG

Am Namens- tag der heiligen Gertrud läuten um 13:35 Uhr alle Glocken in Ortenberg und die Bürgerstiftung bilanziert in der Stifterversammlung ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr. Bianca Kiefer wird als neue Schatzmeisterin vorgestellt.



WELTCAFÉ

Seit drei Jahren ist das Weltcafé des Forums Asyl täglich für

die Nutzer, Betreuer und Paten geöffnet. Der Ortenaukreis unterstützt das Ortenauer Vorzeigeprojekt zur Integration von Flüchtlingen mit insgesamt 5.000 Euro. Sie werden im Rahmen einer kleinen Feierstunde symbolisch übergeben.

MÄRZ

RICHTFEST

Auf der Baustelle des derzeit größten Bauprojektes in Ortenberg wird Richtfest gefeiert. In der Unteren Matt entsteht für ca. 10 Mio. Euro das Seniorenzentrum „Sternenmatt“ mit einem modularen Betreuungs- und Pflegeangebot.



TURNGAU

Beim Gau-Turntag des Ortenauer Turngaus in der Schlossberghalle endet eine Ära! Thomas Stampfer gibt nach 25 Jahren an der Spitze des Verbandes die Leitung in jüngere Hände ab.

FRÜHJAHRSKONZERT

Ein gelungenes Experiment: Unter dem Motto „Friede und Freiheit“ präsentiert der Musikverein mit Dirigent Peter Riese vor ausverkauftem Haus und begeistertem Publikum erstmals mit Anton Dvoraks „Aus der neuen Welt“ eine komplette Sinfonie.

FISCHESSEN

Ein Selbstläufer ist das Fischessen des Angelsportvereins am Karfreitag: Viele tausend Besucher kommen zum Schlosblicksee, um zu speisen oder sich gebratene oder geräucherte Forellen mit nach Hause zu nehmen.

APRIL

DORFPLATZ

Planmäßig zu Ostern wird die neue Zufahrt zum Dorfplatz - mit Feuerwehr, Rathaus und Schlossberghalle - fertig. Entgegen der am 1. April (!) veröffentlichten Meldungen, steht diese dem öffentlichen Verkehr uneingeschränkt und "unbeschränkt" zur Verfügung!



VERSCHENK-BÜCHEREI

Der Bestand der ehemaligen Verleihbücherei in der Ortenberger Schule liegt sortiert und über drei Wochen zum Verschenken im Sitzungssaal des Rathauses aus.

ERSTKOMMUNION

Für acht Mädchen und neun Buben aus unserer Gemeinde ist es endlich soweit: Sie feiern bei schönem Frühlingswetter gemeinsam ihre Erstkommunion.

MAIBAUMSTELLEN

Eine schöne Tradition: Mit dem Maibaum auf dem Dorfplatz, der vor vielen Gästen unter der Anleitung von Walter Kiefer von den Mitgliedern des Handwerker- und Gewerbevereins errichtet wird, begrüßen die Ortenberger den Wonnemonat.

MAI

MAIHOCK

Nach Jahren witterungsbedingten Ausfalls können die Mitglieder der Feuerwehr auf dem Ortenberger Schloss zahlreiche Wanderer begrüßen und bewirten.

LEISTUNGSABZEICHEN

In der Innenstadt von Oberkirch nehmen ca. 500 Teilnehmer an den Wettkämpfen für die Feuerwehr-Leistungsabzeichen teil. Elf aktive Feuerwehrleute aus Ortenberg absolvieren ihre Parcours erfolgreich und erringen alle das bronzene Leistungsabzeichen.



SOKO KREISEL

Ein Mord direkt an der Gemarkungsgrenze zu Ortenberg beim Lindenbaum an der alten Landstraße nach Offenburg hält Ortenberg tagelang in den Schlagzeilen. Nach zwei Wochen hat die „SOKO Kreisel“ die Täter ermittelt.

OHLSBERG-ORTENBACH



... heißt das Zeltdorf der Ministranten und der KJG aus Ortenberg und Ohlsbach auf der Kalikutt bei Oppenau. Nach 25

Jahren übergibt Achim Schell die Leitung an ein junges Team und wird von den Teilnehmern gebührend gefeiert und verabschiedet.

JUNI

VOLKSLIEDERSINGEN

Trotz schwülheißen Witterung wird im Steinbruch Hinterm Berg beim Volksliedersingen des Gesangvereins gemeinsam mit dem Publikum und in einem Sängerkampfstreit viel gesungen.



WEINFESTE

Lae Sommernächte und raffinierte Wein-Spezialitäten ziehen viele Gäste auf das Hoffest in das Weingut Sieferle und zum Gutsfest des Weinguts Schloss Ortenberg.

JULI

VOLKSRADFAHREN

Wie im Vorjahr bei brütender Hitze suchen viele Teilnehmer Abkühlung durch den Fahrtwind beim Volksradfahren der Feuerwehr. Auch beim Ziel-Spritzen gibt's Erfrischung für die Kinder – und für die Eltern ein kühles Bier unter schattigen Linden auf dem Dorfplatz.

SPENDE

Eine außergewöhnliche Spende für die Beschaffung einer Wärmebildkamera in Höhe von 10.000 Euro kann die Feuerwehr vom Vorstand des Badischen Gemeindeversicherungsverbands BGV entgegen nehmen.

BAUMHAUS

Beim Landschulheim in Käfersberg wird ein architektonisches Kunstwerk der Öffentlichkeit

übergeben: Das Baumhaus, welches vor sieben Jahren von der damaligen Ortenberger Schülerin Lisa Axmann entworfen wurde.



PFARRER DR. WÜRTZ

Nach acht Jahren verlässt Dr. Christian Würtz die Seelsorgeeinheit Vorderes Kinzigtal und wird Dompfarrer und Stadtdekan in Freiburg.

TÜRME, TANZ UND TUBA

Über drei Tage ist das Ortenberger Wahrzeichen Anziehungspunkt für viele Gäste: Unter dem Motto Türme, Tanz und Tuba feiert der Musikverein sein Schlossfest.

WASSERMEISTER

Nach 40 Jahren bei der Gemeinde Ortenberg geht Alfred Braun in den Ruhestand. Sein Nachfolger wird Ralph Langer.



AUGUST

SOMMERFERIEN

Mit großem Engagement des Sommerferienprogramm-Teams und der Unterstützung vieler Privatleute, Vereine und Firmen wird für diejenigen Kinder, die nicht verreist sind ein buntes Ferienprogramm geboten. Während der ersten 3 Ferienwochen gibt es auch eine Ganztagsbetreuung für Grundschüler mit spannenden und abwechslungsreichen Aktionen für die bis zu 20 Kinder pro Tag.

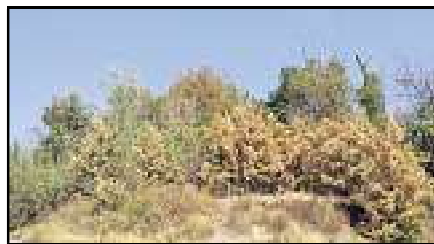
ROM

Bei der Ministranten-Wallfahrt nach Rom kommen 12 der 70.000 Jugendlichen aus Ortenberg und zeigen „Flagge“ im Vatikan.



TROCKENHEIT

Die andere Seite eines Bilderbuchsommers: Kaum Niederschläge von April bis Anfang Dezember und hohe Temperaturen bis weit in den Herbst, führen zu massiven Trockenschäden und Dürre in Wald und Flur.



GOLD

Ein konstanter Faktor: Für die Ortenberger Schützengesellschaft erringt Marco Wussler bei der Deutschen Meisterschaft in München in der Einzelwertung mit der Luftpistole souverän die Goldmedaille.

SEPTEMBER

ORTSKERNERNEUERUNG



In der Offenburger Straße rücken die Bagger an: Der erste Straßenbauabschnitt im Zuge der Ortskernerneuerung beginnt.

VERMISST

Viele Freunde und Wegbegleiter verabschieden sich in der Pfarrkirche von dem seit Juni bei einem Badeunfall am Waltersweierer Baggersee vermissten Bäckermeister Hermann Herp.

EINSCHULUNG

In der Von-Berckholtz-Grundschule gibt es wieder zwei Erste Klassen: Für 31 Kinder beginnt das „Abenteuer Schule“.

WEINPRINZESSIN

Die neue Weinprinzessin der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg kommt aus Ortenberg: Sara Vollmer aus dem Freudental wird auf dem Gengenbacher Rathausbalkon gekrönt.



SVO



Die Erste Mannschaft des SV Ortenberg spielt momentan in der Kreisliga B Staffel 3 und fährt in den Derbys gegen Reichenbach und Ohlsbach torreiche Siege ein.

PFARRFEST

Bei herrlichem Wetter feiern viele auf dem Dorfplatz das Pfarrfest, als echtes Familienfest für alle Ortenberger.

NEUE WERBEPLATTFORM

Die Ortenberger Einzelhändler, Handwerker und Dienstleister präsentieren eine neue gemeinsame Werbeplattform:



OKTOBER

ROSENSTEIN

Wein und Blasmusik ziehen am Nationalfeiertag viele Besucher zum gemütlichen Hock am Rosenstein im Freudental an.

KESSEL-FESCHT

Inzwischen schon Tradition: Dampfende Kessel mit Kesselfeisch sind bereits ein Besuchermagnet für die Ortenberger und viele Gäste.

FLURBEREINIGUNG

Mit der Übergabe der Schlussfeststellungsbescheide ist nach mehr als 10 Jahren die Flurneuerungsmaßnahme Freudental II beendet.

GOLDENER OKTOBER

Der „Herbst“ (die Weinlese) ist vorbei – der Sommer noch nicht: Der Oktober tritt in die Fußstapfen der Vorgängermonate und beschert uns trockenes, warmes und sonniges Wetter. Die Winzer können auf eine Rekordenernte zurückblicken.

THEATER

Die Theatergruppe präsentiert an zwei Terminen das Lustspiel „Ein verflixtes Klassentreffen“ und ernten vor jeweils ausverkauftem Haus unzählige Lachsalven und verdienten stürmischen Applaus.

NOVEMBER

INVESTITUR

In Gengenbach begrüßt die Seelsorgeeinheit St. Pirmin – Vorderes Kinzigtal den neuen Pfarrer Erwin Schmidt. Er war bisher Pfarrer in Karlsruhe.

STORCHENNEST

Als letzter Bauabschnitt wird im neuen Seniorenzentrum Sternematt die Wohngruppe „Storchennest“ fertig gestellt und bezogen. Auch das „Atrium“ steht nun als Gemeinbedarfsfläche für die Seniorenarbeit in Ortenberg zur Verfügung.

SALUT RENÉ

Seinen 80. Geburtstag feiert Ehrenbürger René Weisgerber. Als Geschenk der Ortenberger erhält er einen eigens ihm zu Ehren komponierten Jubiläumsmarsch „Salut René“, gemeinsam vorgetragen vom Spielmannszug und der Musikkapelle.

WINZERFEST

In der Obstmarkthalle feiert der Musikverein das Erntedankfest der Winzer mit Herbsttrunk und begeisternder Blasmusik aus Tirol, Bayern und Baden und vielen Gästen aus nah und fern.

LANDESEHRENNADEL



Staatssekretär Volker Schebesta überreicht Gunther Seckinger für dessen Engagement an der Spitze der Dingelspättle-Zunft die Landesehrennadel. Dieser tritt in der Zunft in die zweite Reihe zurück, sein Nachfolger als Spättlemeister wird Tobias Erdrich.

TURN-MEISTER



Nach Erfolgen bei den Bestenkämpfen im Februar mit vier Gold- und zwei Silbermedaillen holen sich im Gau-

Ligafinale die Turnerinnen und Turner des TVO der Jahrgänge 2007 und jünger in eigener Halle zweimal Gold und werden in heimischer Halle Ligameister.

DEZEMBER

BÜRGERMEDAILLE

Wilhelm von Ascheraden erhält die Bürgermedaille 2018. SoNO oder das Bühnenwerk über Gertrud von Ortenberg



sind nur einige wenige Beispiele seines Wirkens: In nur wenigen Jahren der Zeit in Ortenberg hat Wilhelm von Ascheraden Erstaunliches und Bleibendes für Ortenberg geschaffen.

TVO-NIKOLAUSFEIER

Mit einem Fest und abwechslungsreichem Programm von Kindern für Kinder - werden viele kleine Ortenberger vom Nikolaus reichlich beschert.

„SCHÖNE BESCHERUNG“

In der Nacht zum letzten Arbeitstag vor Weihnachten brennt es in der Küche der Festhalle. Diese muss bis auf Weiteres gesperrt werden.

WEIHNACHTSSINGEN

Im kleinen, geschmückten Weihnachtsdorf des Gesangsvereins und bei stimmungsvoller Musik trifft sich das Dorf und man wünscht sich frohe Weihnachten.

EINWOHNER-STATISTIK

Ortenberg hat am 31. Dezember 2018 3.456 Einwohner aus 66 Nationen.

50 Personen sind über 90 Jahre alt, davon 14 über 95 Jahre.

24 Mitbürgerinnen und Mitbürger sind im Jahr 2018 verstorben, 30 kleine Ortenberger erblicken das Licht der Welt.



**Gesangverein
Sängerbund Ortenberg e.V.**
www.gv-ortenberg.de

In der letzten Chorprobe haben wir vereinbart, dass wir über die Wintermonate wieder um 19:30 Uhr beginnen wollen. Neue Sängerinnen und Sänger sind bei uns immer herzlich willkommen.

Traut euch, einfach mal in eine Probe reinzuschmecken.

Wir treffen uns in den Wintermonaten immer mittwochs um 19:30 Uhr im Dachgeschoss der Von-Berckholtz-Schule und freuen uns auf viele neue Gesichter.



Dingeli-Spättele-Zunft Ortenberg e.V.
www.narrenzunft-ortenberg.de

Endlich geht die Fasent los....

Morgen, 19.01.2019 Bärenreiben der Wurzelbären Waltersweier

Wir freuen uns auf das Bärenreiben in Waltersweier.

Abfahrt ist um 19:00 Uhr mit privat PKW am Dorfplatz.

Bitte vor Ort die Parkmöglichkeit in der Hans-Martin-Schleyer Straße nutzen.

Sonntag, 20.01.2019 Vogteitreffen in Oberried

Wir sind zum 70-jährigen Jubiläum eingeladen und freuen uns auf denn ersten Jubiläumsumzug 2019.

Der Umzug startet um 13:30 Uhr, wir haben die Nummer 38. Abfahrt 10:30 Uhr mit dem Bus am Dorfplatz.

Voranzeige Termine/Narrenfahrplan

27.01.2019 Vogteitreffen in Schuttern

Wir sind zum 66-jährigen Jubiläum in Schuttern eingeladen.

Der Jubiläumsumzug startet im 13:30 Uhr, wir haben die Nummer 28. Nähere Informationen und Abfahrtszeit mit dem Bus folgen im nächsten Amtsblatt.

02.02.2019 und 03.02.2019 - 55 Jahre Langhurster Mohren

Am **Samstag** sind wir zum Jubiläumsabend eingeladen und freuen uns auf einen schönen Abend bei den Langhurster Mohren. Nähere Informationen zum Treffpunkt/ Abfahrtszeit folgen im nächsten Amtsblatt.

Am **Sonntag** laufen wir beim Jubiläumsumzug mit der Startnummer 33 mit. Der Umzug beginnt um 13:30 Uhr. Anreise nach Langhurst ist mit Privat-PKW.

Weitere Termine und Infos unter

www.narrenzunft-Ortenberg.de



**Fasentgemeinschaft
Freies Montenegro 1907/65 e.V.**
Bachbrägel Montenegro



Kleiderausgabe 2019

Morgen, Samstag den 19. Januar 2019 können in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr in der Heimatstube Kleidung für die kommende Fasent ausgeliehen werden. Wer Kinderkleidung ausgeliehen hat und sie nicht mehr benötigt, sollte sie bitte an diesem Tag vorbeibringen. Wir haben auch 3 Scheesen, die man sich für die Umzüge ausleihen kann.

Voranzeige: Veranstaltungshinweis

Die Fasent 2019 steht in den Startlöchern. In diesem Jahr ist eine lange Fasent, sie endet am Aschermittwoch, den 6. März 2019. Hier unsere ersten Veranstaltungshinweise.

Morgen, Samstag, den 19. Januar 2019, sind wir ab 20:00 Uhr bei den Wurzelbären in Waltersweier zum Bärenreiben eingeladen. Unsere Tanzgruppe hat an diesem Abend ihren ersten Auftritt. Es wäre schön, wenn viele Mitglieder sie dabei unterstützen würden.

Am Samstag, den 26.01.2019, sind wir ab 20 Uhr, bei den Muhrbergdachsen zur „GeburtsDachsNacht“ eingeladen. Auch hier hat unsere Tanzgruppe einen Auftritt und freut sich auf große Unterstützung.

Am Sonntag, den 27.01.2019 findet in Bühl der große Tiermaskenumzug statt, zu dem unsere Bachbrägel herzlich eingeladen wurden. Wir haben die Aufstellungsnummer 38. Der Umzug beginnt um 14 Uhr.

Mit montenegrinischen Grüßen
Vogt und Rath

**Ortenberger
Narrenblatt e.V.**

Termine vormerken:

Das NB-Team trifft sich am 01.02.2019, ab 17:30 Uhr, und am 02.02.2019, ab 09:30 Uhr, um das NB fertigzustellen.

Redaktionsschluss:

Am 31.01.2019 ist Redaktionsschluss für das Ortenberger Narrenblatt 2019.

Daher auf zum Endspurt! Jede lustige Geschichte über Jung und Alt aus dem Dorf ist uns willkommen. Entweder in Papierform in den Briefkasten im alten Rathaus einwerfen oder per Mail an redaktion@narrenblatt-ortenberg.de.

Vielen Dank im Voraus!

Die Narrenblattredaktion



Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Am **28.01.2019 um 19:00** Uhr findet unsere Mitgliederversammlung im

Gasthaus Krone statt:

Tagesordnung

Begrüßung

Totengedenken

Jahresbericht der Schriftführerin

Kassenbericht der Schatzmeisterin

Kassenbericht mit Entlastung

Entlastung der Gesamtvorstandschafft

Neuwahlen der Vorstandschafft

Ehrungen

Wünsche und Anträge

Landfrauen

Erinnerung:

Die Bezirksversammlung findet am Mittwoch, den 23.01.2019 im Gaisbacher Hof in Oberkirch statt.

Beginn ist um 14:00 Uhr. Referentin ist Frau Beate Weingardt mit dem Thema: Weil du es mir wert bist.

Besuch auf dem Ehret Hof in Hohberg

Am Donnerstag, den 14.02.2019 treffen wir uns auf dem Ehret Hof in Niederschopfheim Beginn ist um 16:30 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt für Mitglieder 19 € und Nichtmit-

gliedert 22 €. Wir hören Märchen zum Umbruch, danach gibt es Getränke und Flammenkuchen. Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen bei Bettina Litterst, Tel. 0781 43067.

Schwarzwaldverein Offenburg

Nordic Walking am Mittwoch

Kostenloses, geführtes Training nur für „geübte Läufer“. Treffpunkt: 9:00 Uhr, Parkplatz am Sportplatz Rammersweier (Straße nach Durbach)

Dauer: ca. 90 Minuten.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Sophie Küsters (Tel. 0781/41869)

So. 20.01. ** Eröffnungswanderung

Leichte Wanderung in der Vorbergzone

Wanderzeit: ca. 2 ½ Std., ca. 10 km, HM 150 auf und ab

Treffpunkt: 13:00 Uhr Auferstehungskirche Hölderlinstr.

Führung: Gottfried Gießler, Tel. 41495

Gäste sind immer willkommen!

Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach

Start ins neue Wanderjahr

Am Sonntag, 20.01.19 beginnt der „Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach“ den „Start ins neue Wanderjahr 2019“ mit einer „Weinbergwanderung“. Die Wanderung dauert ca. 3 Stunden bei ca. 250 Hm und etwa 9 km Länge. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem „oberen Parkplatz bei der Abtsberghalle“ in Zell-Weierbach. Hier geht es zum Burschel, durch den Hasengrund zum Sternenberg weiter zur Schönstattkapelle. Weiter geht es zur Kreuzebene, Wolfspfad und Wolfsgrube. Die Tour geht nun zum Weißes Kreuz, Wetterfährle, Springmatt und wieder zurück nach Zell-Weierbach. Hier ist eine Einkehr in einem Gasthaus geplant. Für die Wanderung sind ordentliches Schuhwerk und witterungskonforme Kleidung erforderlich. Alle Mitglieder, Familien und Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen. Die Wanderung ist für Mitglieder des Schwarzwaldvereins kostenlos, Gastwanderer zahlen 4 Euro. Weitere Informationen beim Wanderführer Wilfried Lahl, Tel.: 0781/30866 erhältlich.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“, Mehr unter: www.swv-zell-weierbach.de

Vorankündigung: Vereinsheim geöffnet (Waldspeckessen)

Neue und alte Freunde treffen, das ist Lebensfreude pur. Mach mit bleib fit. Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach „Walensteinhütte“, direkt beim „Zeller Barfußpfad“ und „Riedle-Waldparkplatz“ in Zell-Weierbach, ist am Sonntag, 27.01.2019 von 14 bis 18 Uhr für unsere Mitglieder, Wanderer, Mountainbiker und Gäste geöffnet. Gleichzeitig findet das „traditionelle Waldspeckessen“ im und am Vereinsheim statt. Unser ehrenamtliches Hütten-Team bietet Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Vesper, Weine aus den Offenburger Rebland-Gemeinden und zünftige Badische Biere an. Hütten-Gemütlichkeit ist garantiert. Alle Mitglieder, Bürger, einschließlich Neubürger der Offenburger Reblandgemeinden sowie Gäste aus nah und fern sind zu unserer Hüttenöffnung herzlich eingeladen und willkommen.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Mehr unter: www.swv-zell-weierbach.de

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.

Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Narrenzunft Rebknörpli Fessenbach

Vorverkauf Reblandzunftabend am 09.02.2019 in Fessenbach ist gestartet!

Dieses Jahr gibt es einen limitierten Vorverkauf auch und speziell für interessierte Nichtmitglieder der Reblandzünfte für den Eintritt zum Reblandzunftabend in der Fessenbacher Reblandhalle am 09.02.2019. Die Karten können in Fessenbach in der Linde, in Zell-Weierbach beim Postlädele Junker, in Rammersweier bei der Metzgerei Link und in Durbach in der WG Durbach zum Preis von 5 € bezogen werden. Einlass ist ab 18.30 Uhr und Programmbeginn um 19.59 Uhr.

DRK-Kreisverband Offenburg

Hatha-Yogakurs beim DRK-Kreisverband in Offenburg

Der DRK-Kreisverband Offenburg startet in Kooperation mit Ortenau-Yoga einen weiteren Hatha-Yogakurs. Der Kurs findet im DRK-Gebäude nahe Bahnhof (Lehrsaal Henry Dunant), Rammersweierstraße 3, statt.

Der erste Termin der zum unverbindlichen Schnuppern genutzt werden kann, findet am 06.02.2019 um 17:30 Uhr bei Frau Ulrike Born statt. Dazu bitte eine Matte und eine Decke zum Zudecken mitbringen sowie bequeme Kleidung. Der ganzheitliche Yoga-Weg (integrales Yoga) ist für viele Praktizierende ein Schritt zu mehr Gelassenheit und innerer Ruhe, aber auch zu mehr Körperbewusstsein und einer verbesserten Atemkompetenz. Die Ausgeglichenheit von Körper-Seele-Geist wird in unserer doch sehr dichten Terminfolge eine immer wichtigere Zielsetzung und kann mit Yoga sehr leicht hergestellt werden.

Durch die Yoga-Praxis wird der nächtliche Schlaf entspannter und damit erholsamer.

Wir können im Yoga die Energie tanken, die wir zur Meisterrung unseres oft anspruchsvollen Alltags gut gebrauchen können. Gleichzeitig kommt damit mehr Leichtigkeit und Lebensfreude in unser Leben hinein.

Für weitere Informationen können Sie sich an Frau Ulrike Born Tel: 0781 -65072 oder unter dem Vereinstelefon 07841 - 6039998 an Joachim Bär (1. Vors. NBL e.V.) wenden. Sie finden uns auch im Internet unter www.ortenau-yoga.de.

Sprechtage VdK

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Offenburg finden am Dienstag, den 5., 12., 19. und 26., sowie am Donnerstag, den 14., 21. und 28. Februar in der VdK-Servicestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundversicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.

Bezirksjugendwerk der AWO Baden

„Der neue Freizeitenkatalog ist da!“

Mit dem Erscheinen des neuen Katalogs startet das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. in die neue Freizeitsaison. Auch in diesem Jahr bieten wir tolle Reisen für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien an. Neben der beliebten Reiterfreizeit wird das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. in diesem Jahr erstmalig eine Campingfreizeit in Neudenau anbieten. Hier wird in einem Camp mit direktem Zugang zum Schwimmbad übernachtet. Jugendliche können zwischen unterschiedlichen Strandfreizeiten in Italien, Spanien und Kroatien wählen. Alle Freizeiten können direkt online unter www.jugendwerk-awo-reisen.de gebucht werden. Ein kostenloser Katalog mit allen Freizeitangeboten kann unter der Telefonnummer 0721-8207340 oder per E-Mail über bjwbaden@awo-baden.de bestellt werden. Auch können Sie sich bei weiteren Fragen gerne an die angegebene Kontaktadresse wenden.

Für die Begleitung der Ferienfreizeiten sucht das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. reisebegeisterte, motivierte und zuverlässige Teamer*innen zwischen 16 und 30 Jahren. Anmelden kann man sich mit dem Teamer*innenformular unter www.awo-jugendwerk-baden.de. Bei weiteren Fragen steht das Team des Bezirksjugendwerks Baden gerne unter 0721-8207340 zur Verfügung.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

WERBUNG FÜR FLEISCH – VERWIRRSPIEL IM SUPERMARKT

Verbraucherzentralen nehmen Aussagen zur Tierhaltung unter die Lupe

- Die Suche nach Fleisch mit besseren Tierhaltungsstandards im Handel ist sehr aufwendig, meist fehlen zuverlässige Informationen
- Nachvollziehbare Aussagen zur Tierhaltung finden sich vereinzelt bei Geflügelfleisch
- Der Handel sollte nach dem gesetzlichen Mindeststandard produziertes Fleisch nicht mit dem Image besserer Haltungsbedingungen bewerben

Wer Fleisch mit besseren Tierhaltungsstandards kaufen will, muss im Handel aufwendig suchen, so das Ergebnis einer bundesweiten Stichprobe der Verbraucherzentralen. Überprüft wurden die Werbeaussagen der Hersteller und Händler zur Tierhaltung von Schwein, Rind und Geflügel in Supermärkten und Discountern. „In den Geschäften sind Verbraucherinnen und Verbraucher einer unüberschaubaren Flut an Siegeln und Werbebotschaften ausgeliefert. Diese sind selten nachvollziehbar und bieten kaum Orientierung beim Einkauf“, so Christiane Manthey von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Das konventionelle Fleischangebot in den 17 aufgesuchten Handelsketten bot nur vereinzelt verlässliche und nachvollziehbare Werbeaussagen für höhere Tierschutzstandards. Die EU-Vermarktungsnormen für Geflügel definieren beispielsweise eindeutig die „Extensive Bodenhaltung“, „Freilandhaltung“, „Bäuerliche Freilandhaltung“ und „Bäuerliche Freilandhaltung – Unbegrenzter Auslauf“. Sie schreiben genau vor, wie viel Platz und Auslauf die Tiere haben und wie sie gefüttert werden und bieten damit eine gute Orientierung. Solche Angebote sind allerdings selten.

Beim Schweine- und Rindfleisch ist das Angebot mit verlässlicher und nachvollziehbarer Werbung sehr mager. Informationen zu den ausgelobten Haltungskriterien, beispielsweise „Weidehaltung“, fehlen sowohl bei ALDI, EDEKA, HIT, Lidl, REWE als auch bei real. Beschönigende Auslobungen zur Tierhaltung gibt es bei allen Discountern und Supermärkten. Beispielsweise Schweine-Minutensteaks von Netto Marken-Discount: Ein Foto auf der Vorderseite der Verpackung zeigt Schweine in Freilandidylle. Das daneben abgebildete Haltungszeugnis der Stufe 1 entspricht lediglich dem

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. Werbung für Fleisch – Verwirrspiel im Supermarkt 2 | 2 gesetzlichen Mindeststandard der Stallhaltung. „Mit solchen Marketing-Tricks werden Kunden schnell hinters Licht geführt. Ihre Erwartung an Fleisch aus vermeintlich besserer Tierhaltung wird nicht erfüllt“, kritisiert Manthey. „Begriffe wie „artgerecht“, „tiergerecht“ oder „Tierwohl“ sind rechtlich nicht geschützt und werden daher willkürlich genutzt“.

Werbung mit irreführenden Begriffen, für Verbraucher nicht nachvollziehbare und nicht überprüfbare Angaben zu Haltungsbedingungen und ein Labelschunzel bieten keine Entscheidungshilfe. Der Gesetzgeber sollte daher zeitnah eine verpflichtende mehrstufige staatliche Tierwohlkennzeichnung einführen, um eine bessere Orientierung beim Fleischeinkauf zu bieten und den Wildwuchs der Label einzudämmen.

Die Ergebnisse und den vollständigen Untersuchungsbericht zu Werbeaussagen zur Tierhaltung im konventionellen Fleischangebot finden Interessierte unter www.vz-bw.de/marktcheck-fleischwerbung.

Mehr Infos zum Thema unter: www.vz-bw.de/tierwohl

Die Basis-Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg seit 1.1.2019 kostenlos

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg berät seit dem 1. Januar 2019 kostenlos in allen Beratungsstellen. Auch den „Basis-Check“ führen die Berater nun ohne Zuzahlung beim Verbraucher zu Hause durch. Beim „Basis-Check“ erhalten Mieter und Haus- oder Wohnungseigentümer einen Überblick über ihren Strom- und Wärmeverbrauch und erfahren, wie sie mit einfachen Mitteln Energie sparen können.

Die Preise für die „Energie-Checks“, bei denen ebenfalls ein Berater nach Hause kommt, wurden vereinheitlicht, sie kosten nur noch 30 Euro. Hier schaut sich der Energieberater z.B. die Heizung, die Solarwärmanlage oder das ganze Gebäude im Detail an. Für einkommensschwache Haushalte sind alle „Energie-Checks“ kostenfrei.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale kostet tatsächlich deutlich mehr. Der Wert eines „Solarwärme-Checks“ beträgt beispielsweise 422,45 Euro. „Mit höchstens 30 Euro Zuzahlung übernehmen Verbraucher nur einen kleinen Teil des Gesamtbetrages, den weitaus größeren Anteil zahlt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie“, erläutert Meike Militz, Regionalmanagerin Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale findet online, telefonisch oder im persönlichen Gespräch statt. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Über uns:

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet das größte interessenneutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie private Verbraucher mit derzeit über 550 Energieberatern und an mehr als 800 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Jedes Jahr werden mehr als 100.000 Haushalte zu allen Energie-Themen unabhängig und neutral beraten, beispielsweise Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Die durch die Beratungen eines Jahres bewirkten Energieeffizienzmaßnahmen führen zu einer Einsparung an Energie, die einem Güterzug von 50 km Länge voller Steinkohle entspricht.

BUND**Film: „Unsere Erde 2“**

Der Film aus dem Jahr 2017 begleitet die Regisseure Richard Dale und Peter Webber bei Ihrer faszinierenden Reise um die Erde. Allein 100 Stunden Material sind dafür mithilfe modernster Technik von 39 Kameramännern aufgezeichnet worden.

Erzählt von Günter Jauch werden die kleinen und großen Wunder gezeigt, die sich im Laufe eines einzigen Tages in der Natur abspielen. Dabei folgt der Film dem Lauf der Sonne von den höchsten Bergen über die abgelegensten Inseln bis zu den exotischsten Urwäldern. Hauptfiguren sind z.B. ein Pinguin auf Nahrungssuche, ein liebeshungriges Faultier und neugierige Erdmännchen.

Achtung, geänderte Uhrzeit: Die Kooperationsveranstaltung des Offenburger Netzwerks für Nachhaltigkeit findet am **Mittwoch, 23.01.2019, um 20 Uhr im Kommunalen Kino im KIK Offenburg, Weingartenstraße 34c** statt, der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro.

Vortrag: „Besser einkaufen“

Buchautorin Katarina Schickling berät kritische Verbraucher

Welche Milch stammt wirklich von glücklichen Kühen? Ist der Bodenseeapfel tatsächlich immer die bessere Wahl, oder hat der chilenische Apfel je nach Jahreszeit die bessere Ökobilanz?

Die Lebensmittelexpertin Katarina Schickling, klärt darüber auf, was man beim Einkaufen beachten muss, wie Verbraucher hinter das Licht geführt werden, welche Siegel vertrauenswürdig sind und was die Begriffe auf Zutatenlisten wirklich bedeuten. Die Teilnehmer erfahren, unter welchen Bedingungen Hauptnahrungsmittel wie Milch, Eier, Fleisch, Brot, Obst, Gemüse, Olivenöl und Kaffee produziert und gehandelt werden und wie das Kaufverhalten Fehlentwicklungen maßgeblich begünstigt. Die fatale Marktmacht großer Ketten beschert niedrige Preise für Lebensmittel wie Milch oder Butter, die den Bauern die Existenzgrundlage entziehen. Auch auf die Gesetzgebung ist kein Verlass: Die verschiedenen Biosiegel mit ihren unterschiedlichen Kriterien machen den Durchblick schwer.

Die Kooperationsveranstaltung des Offenburger Netzwerks für Nachhaltigkeit findet am **Dienstag, 22.01.2019, um 19 Uhr in der VHS Offenburg, Saal 102, Amand-Goegg-Str. 2-4** statt, der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro.



SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.

Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.

Sie möchten mehr darüber erfahren?

Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Diana Hauser.

**FWE Spoleto e.V.**

Mo. 21. (19-20:30 Uhr): Geistlicher Abend: „Kraft aus der Stille“. Unruhe und Hektik bestimmen oft unseren Alltag. Wir sehnen uns nach Stille und Ruhe um wiederum uns selbst in Kontakt zu kommen. Kraft und Trost möge uns das geistliche Wort, Atemübungen und das gemeinsame Schweigen spenden. Leitung: Sr. Stefanie Oehler und Team

Di. 22.01. (17:30 Uhr) Anbetung, (18:30 Uhr), Gottesdienst in der Assisi-Hauskapelle.

Sa. 26.01. (09:00 – 12:00 Uhr): Mut-machendes Frauenfrühstück in Bethanien mit Vortrag: „MUTig neue Wege gehen“. Mut ist das Gefühl, das die Angst überwindet. Um neues zu beginnen und sich auf Veränderungen einzulassen, braucht es eine gehörige Portion Mut und manchmal auch die Kraft der Zumutung. Das Frauenfrühstück möchte eine kraftvolle Ermutigung sein, neue Schritte zu wagen, wenn das Leben dazu einlädt oder vielleicht auch herausfordert. Leitung: Heidi Mossbrugger-Hoffmann. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50504.

So. 27.01. (14:30-16:30 Uhr): Wir laden ein zum: „Der etwas andere Sonntagskaffee zum Thema: Natur-erwachen“. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen kommen wir miteinander ins Gespräch. Für Kinder gibt es schöne Mandalas zum Ausmalen. Wir freuen uns auf Sie und informieren gerne auch über unser Haus und unsere Arbeit.

Vorschau:

Fr. 08.02. (16-20:00 Uhr) – Sa. 09.02.19 (09-21:00 Uhr): Bibel erleben mit Egli-Figuren „biblische Geschichten werden lebendig“. Die Egli-Figuren lassen sich überall da einsetzen, wo man sich mit dem Wort Gottes beschäftigt: Im Kindergottesdienst, Religionsunterricht, Jugendarbeit, Seniorenkreis, in der Familie oder für sich ganz persönlich. Es werden im Kurs zwei Erwachsenenfiguren (30 cm) gefertigt, Material wird gestellt. Leitung: Sr. M. Edelberta Ehrmann, Sibylle Pfeiffer. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50505.

Mo. 25.02. (18:00 Uhr) – Do. 07.03. (10:00 Uhr): Kontemplative Exerzitien: „Ich will sitzen und will schweigen und will hören, was Gott in mir redet“. (Meister Eckardt). Wir richten uns auf die Gegenwart Gottes im Hier und Jetzt aus und lernen wahrzunehmen, was sich in der Stille zeigt. Diese kontemplative Exerzitien leiten schrittweise zum Jesusgebet

an. Dabei hat die ganze eigene Glaubens- und Lebensgeschichte Raum. Vielfältige Elemente begleiten und unterstützen diese Tage. Leitung: Miriam Kehl, Exerzitienleiterin, Geistl. Begleiterin, Pater Bernhard Kuppfer (Gottesdienstfeiern). Anmeldung mit Kurs-Nr. 50508.

Unterwegs-sein mit unseren Fahrten im neuen Jahr: Die eintägige Bus-Bildungsfahrt zum „Ursprung der Habsburger“ (05.06.19), die Bus-Wallfahrt nach „Italien auf und um den Berg La Verna und Assisi“ (10.-17.06.19) und die dreitägige Bus-Bildungsfahrt „auf den Spuren der Heiligen Elisabeth“ (26.-28.06.19). Sprechen Sie mit uns, wir geben Ihnen gerne weitere Informationen zu den jeweiligen Fahrten.

Auskunft undAnmeldung:

Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445, E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de, Internet: www.spoleto-gengenbach.de

JEHOVAS ZEUGEN

in ihrer Nachbarschaft



Antworten auf Fragen zur Bibel unter www.JW.ORG

Versammlung Offenburg-West in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Samstag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag: „Vertrauen wir voller Zuversicht auf Jehova?“

Mittwoch, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
Thema u.a.: Schätze aus Gottes Wort – Apostelgeschichte 25-26

Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag: „Warumnach biblischen Maßstäben leben?“

Dienstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

Versammlung Offenburg-Russisch in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag, 10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag in russischer Sprache

Donnerstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
Das simultane „Wachturm-Bibelstudium“ am Sonntag trägt das Thema: „Vertraue auf Jehova und lebe für immer“

www.jw.org/de



Veranstaltungs Tipp



Seniorenzentrum Sternenmatt

Die gute Alternative zum Pflegeheim!

Tag der offenen Tür und Einweihungsfest

Samstag 19.1. 12-16 Uhr
Sonntag 20.1. 11-16 Uhr

- ★ Tagespflege - mit extra langen Öffnungszeiten
- ★ Ambulant betreute Wohngemeinschaften
- Leben wie in einer großen Familie
- ★ Betreutes Wohnen
- mit individuell wählbaren Leistungen

Wir laden Sie ein, mal reinzuschauen und in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen und einer Vitamin-Bar das Seniorenzentrum kennen zu lernen.

Gerne beantworten wir alle Fragen rund um das Thema Pflegewohnen.

„Kommunikation mit demenziell Erkrankten“
Vortrag in der Tagespflege im Seniorenzentrum
Sternenmatt (Untere Matt 7)
Referentin: Elfriede Marino 22.1.2019 um 18 Uhr

Seniorenzentrum Sternenmatt (Haus Süd)
Untere Matt 7 77799 Ortenberg
Telefon: 0781/ 9705-1234
www.seniorenwohnen-ortenau.de



Anzeigen Privat

Suche in Ortenberg-Käfersberg kleines **Gartengrundstück zu mieten**, evtl. mit kleinem Häuschen, Tel. 01 71 / 4 94 48 28

Berufstätige Frau, 21 Jahre jung, Nichtraucher, keine Haustiere sucht eine 2 – 3-Zimmer-Wohnung zur Miete.
Carina Böhringer-Ruh • 01 71 / 885 99 55 • carina@ruh-hohberg.de

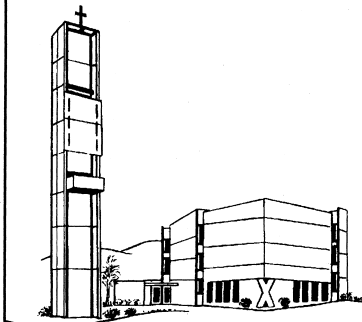
Wohnung in Ortenberg und Umgebung von Marianne und Olaf Kruse gesucht.
2,5 bis 3 Zimmer ab 65 m², Balkon oder Terrasse.
Telefon: 07803 / 92 78 64 (AB), wir rufen zurück.



7	5	1	6	3	4	8	9	2
8	2	6	9	5	1	4	7	3
9	4	3	2	7	8	6	1	5
4	3	7	5	6	9	1	2	8
1	9	2	7	8	3	5	6	4
6	8	5	1	4	2	7	3	9
5	1	9	8	2	6	3	4	7
3	6	8	4	9	7	2	5	1
2	7	4	3	1	5	9	8	6

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch – sehr preiswert.
(gewerblich) 0157 9234 70 20

Christliche Kirchen Ortenberg



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 19.01. bis 27.01.2019
Sonntagvorabend, 19. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

- 18.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
 anschl. Neujahrsempfang
 18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

20. Januar 2019

Zweiter Sonntag im
 Jahreskreis
 Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 62,1-5
 2. Lesung:
 1. Korinther 12,4-11

Evangelium: Johannes 2,1-11



Ines Rarisch

» Jesus sagte zu den Dienern:
 Füllt die Krüge mit Wasser! Und
 sie füllten sie bis zum Rand. Er
 sagte zu ihnen: Schöpft jetzt
 und bringt es dem, der für das
 Festmahl verantwortlich ist. Sie
 brachten es ihm. Er kostete das
 Wasser, das zu Wein geworden
 war. Er wusste nicht, woher der
 Wein kam. «

Sonntag, 20. Januar

- 8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
 9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
 9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach
 10.30 Eucharistiefeier - Erlebnissgottesdienst unserer
 Kirchengemeinde, St. Georg Berghaupten
 10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

Dienstag, 22. Januar - Hl. Vinzenz

- 14.30 Seniorengottesdienst, Gemeindehaus St. Elisabeth
 Ortenberg
 mit Gedenken an
 Alois Leitermann u. Wolfgang Fricke - Hedwig u.
 Manfred Fautz - Waltraud Rieth u. Hannelore Göbel
 geb. Bittel

Mittwoch, 23. Januar - Seliger Heinrich Seuse

- 8.00 Schülertagesgottesdienst-Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg

Freitag, 25. Januar - Bekehrung des hl. Apostels Paulus

- 14.30 Requiem u. Trauerfeier für Brunhilde Fischer,
 anschl. Urnenbeisetzung, St. Bartholomäus Ortenberg

Sonntagvorabend, 26. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

- 18.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
 18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

27. Januar 2019

Dritter Sonntag im
 Jahreskreis
 Lesejahr C

1. Lesung: Neh 8,2-40,5-6,8-10
 2. Lesung: 1. Kor 12,12-31a

Evangelium:
 Lukas 1,1-4; 4,14-21



Ines Rarisch

» Der Geist des Herrn ruht
 auf mir; denn der Herr hat mich
 gesalbt. Er hat mich gesandt,
 damit ich den Armen eine gute
 Nachricht bringe; damit ich den
 Gefangenen die Entlassung verkünde
 und den Blinden das
 Augenlicht; damit ich die Zer-
 schlagenen in Freiheit setze und
 ein Gnadenjahr des Herrn au-
 rufe. «

Sonntag, 27. Januar

- 8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
 9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
 9.45 Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung, Heim-
 kirche Fußbach
 10.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
 10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrgemeinde verstarb im Alter von 90 Jahren
 Frau Brunhilde Fischer, Hessleweg 3.
 Wir empfehlen die Verstorbene dem Gebet der Gemeinde.

Gebetskreis

Der Gebetskreis trifft sich heute am Freitag, 18. Januar, um
 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth. Herzliche Einla-
 dung.

Sternsingerkleider

Wir möchten daran erinnern, dass sie bitte baldmöglichst
 die Sternsingerkleider im Pfarrbüro abgeben. Sie können sie
 aber auch bei Ruth Lott-Braun oder Ulrike Herp direkt zu
 Hause vorbeibringen. Vielen Dank.

Firmvorbereitung 2019 Anmeldung

In den Tagen vor Weihnachten wurden die Einladungen an
 die Jugendlichen, die 2019 zur Firmung eingeladen werden,
 verschickt. Die Rückmeldungen zur Anmeldung wurden bis
 Mitte Januar 19 erbeten.

Wir bitten darum, jene die noch keine Rückmeldung gegeben
 haben, dies möglichst bald zu tun.

Wer keine Einladung bekommen hat, aber an der Firmvorbe-
 reitung 2019 Interesse hat, möge sich ebenfalls umgehend
 im jeweiligen Pfarrbüro oder bei Gemeindefereferent Achim
 Schell (achim.schell@kathvk.de, oder Tel. 07803-3311)
 melden.

Herzlich laden wir ein...

...zum dritten Erlebnissgottesdienst der 5. Staffel mit dem Thema: „Mose“

Am Sonntag, 20. Januar, laden wir wieder zum Erlebnissgottesdienst ein. Das Thema dieser Staffel lautet „Mose“. Wie immer beginnen wir um 10.00 Uhr mit der Spielstraße rund um die Kirche. Den Gottesdienst feiern wir dann um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Berghaupten.

Die Bewegungsgruppe trifft sich um 10.15 Uhr in der Kirche zum Üben mit der Band.

Wir freuen uns auf Euch beim Erlebnissgottesdienst !!!

Wann: kommenden Sonntag

Wo: Kirche St. Georg, Berghaupten

Beginn: 10 Uhr Spielstraße; 10:30 Uhr Gottesdienst

Taizefahrt vom 19. Juni -23. Juni 2019

Im Rahmen der Firmvorbereitung bieten wir eine Taizefahrt an. Dazu suchen wir noch volljährige Begleiter/innen. Wer Interesse dazu hat, möge sich möglichst bald melden bei: Sara Dias Gemeindeassistentin: Tel. 07803-3311 oder Mail : sara.dias@kathvk.de

Die Begleiter/innen werden von den Jugendlichen während des Taizeaufenthaltes getrennt, also sind nicht in den gleichen Gruppen.

Die Begleitung beschränkt sich auf die Abendstunden nach den Tagesgruppen. Wichtig wäre ein eigenes Interesse an Taize erleben.

Ministranten und KJG

Von Freitag, 18. Januar, bis Sonntag, 20. Januar, verbringt die Ministrantengemeinschaft und die KJG von Ortenberg einige Tage auf dem Freizeithof Langenhard in Lahr. Wir wünschen ihnen viel Spaß und eine gute Gemeinschaft.

Seniorengottesdienst

Am Dienstag, 22. Januar, feiern wir einen Seniorengottesdienst im Gemeindehaus St. Elisabeth. Beginn ist bereits um 14.30 Uhr. Im Anschluss daran besteht noch die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensitzen.

Gemeindeteam Ortenberg

Das Gemeindeteam von Ortenberg trifft sich wieder am Mittwoch, 23. Januar, um 19 Uhr im Pfarrhaus Ortenberg.

Pfingstzeltlager der Jugend aus Ohlsbach und Ortenberg 2019

Vom 08. bis 15. Juni 2019 findet das 27. Zeltlager der Jugend aus Ohlsbach und Ortenberg statt. Wir schlagen unsere Zelte im Elsaß auf – Blanc Noyer. Vor drei Jahren waren wir dort das letzte Mal.

Ausschreibungen und Anmeldungen liegen in den Kirchen aus, oder können in den Pfarrbüros erfragt werden.

Rückfragen bitte direkt an:

E-Mail: zeltlager.vorderes.kinzigtal@gmail.com

Tel.: 0179 5457686 (Eva Stampfer)

Herzliche Einladung zum Ü-30 Gottesdienst im Januar

Der erste Gottesdienst im neuen Jahr ist mit dem Titel Heimat(w)ort überschrieben. Ausgehend von den biblischen Lesungen wird darüber nachgedacht werden, was uns alles Heimat gibt – und zwar nicht nur der Ort oder das Land, in dem wir geboren sind -, was uns Halt verleiht, wo wir unsere Wurzeln haben, wo wir die Kraft für unser Leben herbeikommen. Wer darüber gerne mit nachdenken möchte ist dazu eingeladen am 26. Januar um 19 Uhr nach St. Martin, Offenburg.

Angebot des Mutterhauses

13.1. – 17.5.2019: Ausstellung zur Erstkommunion 2019

Alles für den ersten großen Tag. Die Franziskanerinnen Gengenbach veranstalten auch in diesem Jahr wieder eine Ausstellung, um Eltern bei der Vorbereitung der Erstkommunion 2019 zu unterstützen und Anregungen zu geben. Ausstellungsdauer: bis 17.5.2019. Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr Veranstaltungsort: Klosterladen und Kerzenwerkstatt. Der Eintritt ist frei.

Calvin – der ganz andere Luther

Nur wenige Menschen haben eine so große und vielfältige Wirkung gehabt wie der vor 510 Jahren geborene Franzose Jean Calvin. Seine Lehre inspirierte die reformierten Kirchen der ganzen Welt und gab den Anstoß zu einer Entwicklung hin, die zur modernen Demokratie führte. Durch die Klarheit und Einfachheit seines Stils trug er wesentlich zur Entstehung der klassischen französischen Sprache bei. Die Geschichte der Reformierten Kirche begann 1523 in Zürich durch Ulrich Zwingli und breitete sich in den folgenden Jahrzehnten über die Genfer Reformation infolge der Initiative Calvins und die Auswirkungen „seiner“ Genfer Akademie bald in fast ganz Europa aus. Folgen des Calvinismus finden sich unter anderem in der amerikanischen Unabhängigkeitserklärung und im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland.

Zu diesen Themen nimmt Bruno Seifert im katholischen Gemeindehaus am Donnerstag, 24. Januar 2019, um 19.30 Uhr mit einer Power-Point-Präsentation Stellung. Der Eintritt ist frei.

Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg, Offenburgerstr. 13

Telefon: Nr. 0781/32173 FAX Nr. 0781/9483509

e-mail: ortenberg@kathvk.de

www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274

E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de

Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21

E-Mail: josef.mandy@kathvk.de

Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173
o. 07803/805932 – E-Mail: roland.rettentmaier@kathvk.de
Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/3311
E-Mail: achim.schell@kathvk.de
Pastoralreferentin Sonja Lang, Tel. 07803 / 922 790
E-Mail: sonja.lang@kathvk.de
Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. 0781 / 925012
E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de
Sara Dias, Gemeindeassistentin, Tel. 07803 3311
E-Mail: sara.dias@kathvk.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr.
Am Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen:
Rufnummer: 0151 1006 4136

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Freitag, den 18.01.2019

16:15 Uhr Flötenkreis

Samstag, den 19.01.2019

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Jungschar „Kids-Expedition“ für
6-12Jährige: „Gottes Bogen“; Gemeindehaus,
Hölderlinstr. 3

Sonntag, den 20.01.2019

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schmid-Hornisch); gleich-
zeitig Kindergottesdienst; anschließend
Kirchenkaffee; Gemeindehaus
11:15 Uhr Gottesdienst in der Bühlwegkirche (Pfr.
Schmid-Hornisch)

Montag, den 21.01.2019

15:00 Uhr Seniorengymnastik
20:00 Uhr Chorprobe Kantorei

Dienstag, den 22.01.2019

15:00 Uhr Frauenkreis
15:30 Uhr Kinderkantorei
16:45 Uhr Jugendkantorei

Donnerstag, den 24.01.2019

14:30 Uhr Offener Seniorennachmittag: „Rumänien -
Kirchenburgen und Moldauklöster“ Diavortrag
mit Klaus Melcher; Gemeindehaus, Hölderlin-
straße 3, Offenburg
15:30 Uhr „Coole Kids“ – Jungschar für 6-11Jährige
19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, den 25.01.2019

16:15 Uhr Flötenkreis

Sonntag, den 27.01.2019

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung (Pfr.
Schmid-Hornisch); gleichzeitig MINI-Gottes-
dienst; anschließend Kirchenkaffee; Gemein-
dehaus

Organspende – worüber sprechen wir dabei eigentlich?
Reibungspunkte einer gesellschaftlichen Debatte um das
Lebensende

Im Rahmen von Forum Ethik lädt die Evangelische Auferste-
hungsgemeinde Offenburg zum Thema „Organtransplanta-
tion in Deutschland“ zu einem Vortrag ein mit Pfarrerin Uta

Engelmann, Akademiedirektorin, Ev. Akademie Baden,
Leitung Abteilung Kirche und Gesellschaft.

Die Diskussion ist durch den Vorstoß des Gesundheitsmini-
sters hin auf eine sogenannten „Widerspruchslösung“ im
Sommer 2018 erneut angefacht worden. Doch was wird in
den Debatten eigentlich thematisiert? Welche gesellschaft-
lichen und kulturellen Voraussetzungen leiten uns in dem
Entscheidungsprozess und welche grundlegenden ethi-
schen, medizinischen, juristischen Fragen stehen mit einer
Entscheidung „Organtransplantation“ in Zusammenhang?
Welche Themen rund um Leben und Tod prägen die Diskus-
sionen um die „Organtransplantation“ und welche werden
ausgeblendet oder auch unbemerkt mitentschieden?

Der Vortrag findet am Dienstag, 29.01.2019 um 19.30 Uhr im
Gemeindehaus der Ev. Auferstehungsgemeinde, Hölderlin-
straße 3, Offenburg, statt. Der Eintritt ist frei.

Ev. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Pfarrer Dirk Schmid-Hornisch

Weingartenstraße 38

77654 Offenburg

Tel.: 0781 31109

Fax: 0781 9481035

E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de

Homepage: www.auferstehung-og.de



Ende des redaktionellen Teils



Stellenmarkt



Wir suchen Sie!



reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir ab sofort folgende Position:

Trainee (m/w) im Bereich Anzeigenverwaltung

Ihr Aufgabengebiet:

Ziel des Traineeprogrammes ist es, die spezifischen Abläufe des Anzeigengeschäfts und die Umsetzung von Geschäftsprozessen mit einem modernen ERP-System kennenzulernen. Das zukünftige Aufgabengebiet umfasst die Mitarbeit in der Systemadministration, die Definition und Dokumentation von Geschäftsprozessen, die Durchführung von Mitarbeiterschulungen inkl. der Erstellung von Schulungsmaterialien, den Benutzersupport bei

Fragen und Problemen. Wir bieten eine umfangreiche Einarbeitung in alle Abläufe und Prozesse des Anzeigengeschäfts (Print und Online) sowie der eingebundenen Fachbereiche und eine intensive Schulung und Einführung in die Systemadministration und alle technischen Abläufe. Es erwartet Sie ein sehr interessantes Aufgabengebiet in einem modernen Medienhaus.

Ihre Qualifikation:

Sie verfügen über folgende Kompetenzen:

- Hochschulabschluss (mit einer betriebswirtschaftlichen Ausrichtung) oder abgeschlossene Berufsausbildung mit Berufserfahrung in einem kaufmännischen Beruf, idealerweise in einem Verlag
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- teamfähig, belastbar und flexibel
- Interesse sich auch in komplexe Aufgabstellungen einzuarbeiten

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

reiff verlag kg
Frau Christina Linderer
Marlener Str. 9
77656 Offenburg

Telefax: 07 81 / 5 04 - 65 39
E-Mail: bewerbungen@reiff.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Wir suchen Sie!



reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

badenpost steht für Dienstleistungen rund um die Bearbeitung von Briefsendungen. Von der Abholung über den Druck, die Kuvertierung und schließlich die Zustellung Ihrer Sendungen übernimmt die badenpost die komplette Postabwicklung.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir folgende Position:

Hausbote (m/w/d) auf 450-Euro-Basis

Ihr Aufgabengebiet:

- interne Postverteilung im Hause »reiff medien« und der Transport von Päckchen innerhalb von Offenburg

Arbeitszeit:

- im wöchentlichen Wechsel werktätlich von 7.30 Uhr bis ca. 11.30 Uhr.

Ihre Qualifikation:

Sie verfügen über folgende Kompetenzen:

- Führerschein Klasse B
- sorgfältige und genaue Arbeitsweise
- hohe Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

a. reiff & cie. kg
Frau Christina Linderer
Marlener Str. 9
77656 Offenburg

Telefax: 07 81 / 5 04 - 65 39
E-Mail: bewerbungen@reiff.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.





Stellenmarkt ...



Wir suchen Sie!



reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

badenpost steht für Dienstleistungen rund um die Bearbeitung von Briefsendungen. Von der Abholung über den Druck, die Kuvertierung und schließlich die Zustellung Ihrer Sendungen übernimmt die badenpost die komplette Postabwicklung.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir folgende Position:

Mitarbeiter (m/w/d) als Sortierleitung in Teilzeit (12,5 Wochenstunden)

Ihr Aufgabengebiet:

- Leitung der abendlichen Sortiertätigkeit
- Postbearbeitung
- Bearbeitung von Kuvertieraufträgen
- Überwachung der Sortierqualität

Arbeitszeit:

- werktäglich im Wechsel von 17 Uhr bis ca. 22 Uhr

Ihre Qualifikation:

- idealerweise Erfahrung im Bereich der Postbearbeitung

- möglichst Erfahrung in der Datenerfassung
- sorgfältige und genaue Arbeitsweise
- hohe Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Grundlagen in MS Office
- Führerschein Klasse B

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

a. reiff & cie. kg
Frau Christina Linderer
Marlener Str. 9
77656 Offenburg

Telefax: 07 81 / 5 04 - 65 39
E-Mail: bewerbungen@reiff.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Wir suchen Sie!



reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Das Team der Anzeigenabteilung IT betreut und wartet das ERP-System alfa AdSuite, womit die Anzeigen und Beilagen in Druck- sowie digitalen Medienprodukten verwaltet und abgerechnet werden. Die Aufgaben der Abteilung beinhalten auch die Klärung der Anfragen von Geschäftspartnern und anderen Abteilungen.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir ab sofort folgende Position:

Systemadministrator /in

für unser Verlagssystem am Standort Offenburg.

Ihre Herausforderung:

- Betreuung unseres ERP-Systems alfa AdSuite
- Durchführung von Schulungen für die Anwender
- First-Level-Support
- Analyse, Optimierung und Umsetzung von Geschäftsprozessen im ERP-System
- Einführung von neuen Softwareversionen, Schnittstellen und deren Tests
- Erstellen von Reports und Datenanalysen

Was Sie erwarten können:

- Einarbeitung in ein interessantes und verantwortungsvolles Arbeitsgebiet
- moderner Arbeitsplatz mit einem anspruchsvollen Arbeitsworkflow
- unbefristete Anstellung
- leistungsgerechte Vergütung mit zusätzlichen sozialen Leistungen

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen Bereich oder abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Studium

- idealerweise erweiterte EDV-Kenntnisse (Know-how im Bereich MS Windows, MS SQL Server und vb.net sind von Vorteil)
- idealerweise Erfahrung in der Administration eines ERP-Systems
- idealerweise Erfahrungen in der Medienbranche
- strukturierte und teamorientierte Arbeitsweise
- gutes betriebswirtschaftliches Verständnis, konzeptionelles und prozessorientiertes Denken
- Belastbarkeit

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

reiff medien
Frau Christina Linderer
Marlener Str. 9
77656 Offenburg

Telefax: 07 81 / 5 04 - 65 39
E-Mail: bewerbungen@reiff.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.





Stellenmarkt ...



Als großes regionales Verkehrsunternehmen betreiben wir in Baden-Württemberg und angrenzenden Regionen Busverkehr und Schienenpersonennahverkehr. In unseren Betrieben und Tochtergesellschaften beschäftigen wir mehr als 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, im Einsatz sind über 400 Omnibusse und – unter anderem auf einem eigenen Schienennetz von etwa 200 Kilometern Streckenlänge – mehr als 130 Schienenfahrzeuge. Wir sind Partner in mehreren Verkehrsverbänden in Baden-Württemberg.

Begleiten Sie uns auf unserem weiteren Wachstumskurs und engagieren Sie sich in unseren Betriebswerkstätten **Endingen** und **Offenburg** als

Werkstattmitarbeiter (m/w)

Ihr Aufgabenbereich

- Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten an unseren Schienenfahrzeugen
- Fehlersuche und -behebung
- PC-gestützte Dokumentation der durchgeführten Arbeiten
- Bereitstellen von Schienenfahrzeugen

Ihre Qualifikation

- Abgeschlossene technische Ausbildung als Mechatroniker, Elektriker, Kfz-Mechaniker oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung im Umgang mit technischen Betriebsmitteln (Maschinenreparaturen, Instandhaltung und Energieperipherie)
- Idealerweise Berufserfahrung im Bereich Eisenbahninstandhaltung
- Führerschein der Klasse B
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift, Englischkenntnisse sind wünschenswert
- Bereitschaft zur Schichtarbeit, einschließlich Rufbereitschaft
- Präzise, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle Aufgabe in einem angenehmen Umfeld. Zur leistungsgerechten Bezahlung kommen tarifliche Sozialleistungen wie z. B. zusätzliche Altersversorgung.

Fragen vorab beantwortet Ihnen gerne Herr Jäckle, Tel. 07821 2702-69. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte mit Angaben zu Eintrittstermin und Einkommensvorstellung per Post oder E-Mail an personal@sweg.de senden.



SWEG Südwestdeutsche
Landesverkehrs-AG
Personalabteilung
Rheinstraße 8 · 77933 Lahr





reiff zeitungsdruk.
gmbh

Wir suchen Sie!



reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Die reiff zeitungsdruk gmbh ist der Druckpartner für den höchsten Anspruch. Mit modernster Drucktechnik fertigen wir Tages- und Wochenzeitungen, Beilagen, Broschüren und Kataloge.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir folgende Position:

Mitarbeiter / -innen für die Weiterverarbeitung

Ihr Aufgabengebiet:

Zur Verstärkung im Bereich Weiterverarbeitung suchen wir baldmöglichst mehrere qualifizierte Mitarbeiter/-innen in der Produktion auf 450-Euro-Basis für das Einlegen von Prospekten und das Absetzen von Zeitungspaketen.

Ihre Qualifikation:

- Sie arbeiten gerne im Team
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert

Arbeitszeiten:

- Mittwoch und Donnerstag 21.00 – 2.30 Uhr

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

reiff zeitungsdruk gmbh
Marlener Str. 9
77656 Offenburg

E-Mail: sekretariat.versand@reiff.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



reiff medien.

ÄPFEL UND BIRNEN – 5 Kilo für 4,80 €

Mittwoch auf dem
Wochenmarkt

Samstag
auf dem
Bauernmarkt



Armbruster's Hoflädele
Alte Landstr. 6 · 77723 Gengenbach
Tel. 078 03 / 32 35 · info@hoflaedele.de

Öffnungszeiten Hoflädele:
Mo. – Sa. von 8.00 – 19.00 Uhr



www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.



ThyssenKrupp

ThyssenKrupp Encasa

Treppenlift ab

4995,-!

BAUHAUS Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg

BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg



Stellenmarkt

Zuverlässige **Prospektverteiler** ab 13 Jahre (m/w/d)
für die Verteilung fertig zusammengestellter
Prospektsets in **Ortenberg und Käfersberg** gesucht.
Bewerbungszeiten: Mo. – Fr., 8.³⁰ – 17.⁰⁰ Uhr,
Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin einen
**Landmaschinen- / Baumaschinen-
oder KFZ-Mechaniker (m/w)**
in Vollzeit / Teilzeit

möglichst mit Hydraulikerfahrung

Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen oder melden Sie sich telefonisch bei Frau Streif oder Herrn Beha

BEHA
Bau- & Forsttechnik
www.beha-technik.com

Im Gansacker 2
D-77790 Steinach
Tel. +49 (0)78 32 97532-0
b.streif@beha-technik.com
g.beha@beha-technik.com

Der beste Vorsatz für 2019:

Mit der Zeitung täglich gut informiert sein!

Jetzt bestellen und alle Vorteile nutzen:

- ✓ 4 Wochen Zeitung lesen für nur 9,-€
- ✓ Individuell angepasste Regionalausgabe
- ✓ Lieferung täglich bis 6 Uhr
- ✓ Abo endet automatisch

☎ 08 00 / 5 13 13 13
(gebührenfrei)

📠 07 81 / 5 04 16 09

✉ leserservice@reiff.de

🌐 www.mittelbadische.de/2019



Auf Wunsch auch als E-Paper

- ✓ Ab 3 Uhr morgens abrufbar
- ✓ Ergänzende Inhalte wie Videos und Bildergalerien
- ✓ Ob auf Tablet, Smartphone oder PC – ihre Ausgaben stehen Ihnen überall zur Verfügung

Fotos: shutterstock.de / Vectormart

Lernen Sie uns kennen – 4 Wochen Zeitung lesen für nur 9,-€

■ Ja, bitte liefern Sie 4 Wochen die Zeitung der Ortenau für einmalig nur 9,-€

Vorname / Name

Straße / Nr

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

DE _____

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Datum / Unterschrift

X

Lieferstart ab _____

(Angebot gültig bis 31. 1. 2019 / Frühester Lieferstart: 2.1.2019)

Verlagsgarantie: Die Lieferung endet automatisch.
Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe.

- Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.
- Bitte liefern Sie zeitgleich gratis auch die digitale Zeitungsausgabe (Angabe E-Mail-Adresse notwendig).
- Ja, ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Reiff Verlag KG/WBZ Media GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, meine Daten erfassen und mich künftig über interessante Serviceleistungen und Angebote aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff Verlag KG per E-Mail und Telefon informieren wird. Für diesen Zweck werden meine Daten gespeichert, verarbeitet und genutzt.

Vertrauensgarantie: Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit durch Nachricht in Textform an die Reiff Verlag KG, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg oder per E-Mail an kundenservice@reiff.de widerrufen. Weitere Datenschutzhinweise finden Sie unter www.bo.de/datenschutz. Gerne können Sie sich auch per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: datenschutz@reiff.de.

Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, die Belehrung sowie die AGB können Sie unter www.bo.de/aboagb abrufen.

Das Angebot gilt im Verbreitungsgebiet der Mittelbadischen Presse für Haushalte, in denen in den letzten 6 Monaten kein Sonder-Abo bezogen wurde.

Preise: Stand 1.1.2019. Änderungen vorbehalten.

DM-AA



infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung
Der gute Abschied mit Herz

07 81 - 96 75 75 75
www.infinitas-bestattungen.de

Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

7							9	
	2		9		1	4		
9			2		8	6		5
	3			6		1		
		2		8		5		
		5		4			3	
5		9	8		6			7
		8	4		7		5	
	7							6

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Lesespaß
für die **ganze Familie!**



R reiff amtliche nachrichtenblätter.

Wir schenken Ihnen 2 Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom **11. Januar bis 1. März 2019!**

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Ihre Ansprechpartnerin:
Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 52
E-Mail: silke.wickert@reiff.de




*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.

R reiff amtliche nachrichtenblätter.

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Pflegekräfte gesucht?

Inserieren Sie am **22. Februar 2019** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:



»Wir stellen ein:
Pflegekräfte gesucht!«

Anzeigenschluss: 19. Februar 2019, 16 Uhr

Information & Beratung: 07 81 / 504-1456
oder anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

SENIORENGERECHTES WOHNEN

**Optimal
haus**

- Seniorenwohnanlage Ohlsbach
2 Zi. Whg., ca. 44,02 qm, Erstbezug, Balkon, Kelleranteil,
Einbauküche, Fußbodenheizung, Videosprechanlage,
Personenaufzug, Wasch u. Trockenraum, Hausmeister,
Stellplatz, KM EUR 495,- zzgl. NfK ab sofort zu vermieten.

BRÜCKENHÄUSERSTR. 5
77723 GENGENBACH

07803/926050
info@optimalhaus.eu
www.optimalhaus.eu

Einfach. Besser. Sehen.




GERBERSTR. 28
77652 OFFENBURG

TEL. 0781 70264
www.optic-benz.de

©verbung: wd-gmbh.com



Selbst bei Minusgraden machen Sie mit uns Plus:
Wir vermarkten jede Immobilie mit Erfolg!

ENGEL & VÖLKERS Ortenau
Kreuzkirchstraße 11 · 77652 Offenburg
Tel. +49-(0)781-93 99 97 00 · www.engelvoelkers.com/ortenaus



ENGEL & VÖLKERS



Küderle
Mobiler Pflegedienst

Für mehr Lebensqualität Zuhause ... seit 1991

- Häusliche Alten und Krankenpflege • Hausnotruf

Tagesbetreuung – Erzähl-Café-Küderle täglich: 7 Tage die Woche
auch Samstag und Sonntag von 07:00 – 22:00 Uhr

Telefon 07 81 / 7 34 64 • www.pkog.de • info@pkog.de



Dr.-Ing. h.c.
Roland Mack
Geschäftsführender
Gesellschafter
Europa-Park Rust

Ich helfe helfen!
„Jeder Euro kommt an,
denn Vorstand und alle
Mitglieder des Kuratoriums
arbeiten ehrenamtlich!“

danke!

Hilfe, die **wirklich** ankommt:

- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42
SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00
GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03
GENODE61LAH



Förderverein für krebserkrankte Kinder e.V.
Freiburg im Breisgau



Mathildenstraße 3
79106 Freiburg
Tel. 0761 / 275242
info@helfen-hilft.de
www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel
finanziert, sondern erscheint durch freundliche
Unterstützung des Verlages.

Jetzt bequem in Kehl
Wohnmobile mieten!

rent easy Kehl/Straßburg:
Elsässer Str. 80
im Bürstner Service Center
77694 Kehl
Tel. 07851 / 85-955
kehl@rent-easy.de

Online buchen: www.rent-easy.de



rent easy
Freizeit ohne Kompromisse.

bürstner

Gepflegt und bestens versorgt! Die Alternative zum Pflegeheim.



Besichtigung
jeden Freitag 14-18 Uhr

Seniorenwohnen
Sternenmatt

Gerne beraten wir Sie persönlich.
☎ 0 781 / 9705 1234

Täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
WLAN, Seniorenrufnummer, Einzelzimmer, 2-3, 77787 Neudorf

Wohngemeinschaft für
pflegebedürftige Senioren
Gemeinsam statt einsam.
www.seniorenwohnen-ortenaus.de

Tagespflege tägl.
Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr
Sa. + So. 10.00 - 16.00 Uhr
www.seniorentreff-sternenmatt.de

Seniorenwohnen Sternenmatt - Untere Matt 7 - 77799 Ortenberg



Hogenmüller

Schreiner-Fachbetrieb

Moderner Fensterbau Innenausbau Haustüren Möbelbau	Glaserei Wintergärten Rollläden Bestattungen
---	---

Schreinerfachbetrieb
Hogenmüller GmbH
Binzburgstraße 24
77749 Hohberg-Hofweier

Telefon (078 08) 91 08 92 + 12 23
Fax (0 78 08) 91 08 93
eMail: info@hogenmueller.com
www.hogenmueller.com

Nasse Wände? Feuchter Keller?



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Do.: Kalbskopf · Fr.: Kabeljau

**Wochenende:
Entenbrust/Coq au vin
in Riesling**

Landgasthaus

Krone Wild!

... die Badische Küche
ORTENBERG, 07 81 / 3 67 11
Durchgehend warme Küche
www.krone-ortenberg.de

Badisch Abo:
Do. Kalbsbraten mit Nudeln
Fr. Spiegeleier mit Rahmspinat

Badische Küche, zum Mitnehmen!

**Bedienung (m/w)
in Voll- und Teilzeit gesucht!**

www.baugrundstuecke-baden.de

☎ 0 78 02 / 7 04 20 63

Gastronomie



Zeller Brugg
Fey's
Gasthaus-Winstub

Zell-Weierbach/Ortsmitte
Tel. 07 81 / 3 77 00

Kuackiger Feldsalat

zeller-brugg@t-online.de
www.zeller-brugg.de



Werkzeugtechnologien für spanabhebende Formgebung

Kommen Sie in unser Team!

K+G
WERKZEUG-SYSTEME

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen, das auf die Herstellung von Zerspanungswerkzeugen spezialisiert ist. Unser engagiertes Team umfasst 70 Mitarbeiter/Innen, die durch ihr wertvolles Know-How umfangreich zu unserem Unternehmenserfolg beitragen. Sie suchen für Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten nach einer neuen Herausforderung? Dann heißen wir Sie bei uns herzlich willkommen!

Werkzeugkonstrukteur (m/w)

Ihre Aufgaben

- Konstruieren von Zerspanungswerkzeugen
- Erstellen von Fertigungsunterlagen
- Auslegen von Bearbeitungsprozessen
- Unterstützung des Vertriebsteams beim Ersteinsatz der Werkzeuge beim Kunden

Ihr Profil

- Ausbildung zum Maschinenbautechniker (m/w) oder Ingenieur/Bachelor (m/w)
- Erfahrung in der Metallzerspanung durch vorherige Berufsausbildung wäre von Vorteil
- Fähigkeit räumlich zu denken

Messtechniker Qualitätssicherung (m/w)

Ihre Aufgaben

- Erstellen von Mess- und Prüfplänen
- Erstellen von Erstmusterprüfberichten
- Programmierung und Bedienung von Koordinatenmessmaschinen
- Arbeiten mit weiterem Messequipment

Ihr Profil

- Ausbildung in einem Metallberuf
- idealerweise Weiterbildung zum Messtechniker
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Kenntnisse in Bedienung und Erstellung von maschinellen Messprozessen wären von Vorteil

CNC-Werkzeugschleifer (m/w)

Ihre Aufgaben

- selbständige Führung und Bedienung von CNC-gesteuerten Schleifmaschinen
- selbständiges Programmieren von Einzelteilen und Kleinserien
- Arbeiten nach Zeichnung und Arbeitsanweisungen
- Vermessen und Prüfen der Werkstücke nach Zeichnungs- und Qualitätsvorgaben
- Optimierung der Produktionsprozesse

Ihr Profil

- Ausbildung in einem Metallberuf idealerweise Industriemechaniker (m/w), Zerspanungsmechaniker (m/w) oder Werkzeugmacher (m/w)
- sorgfältiges, qualitätsbewusstes und selbständiges Arbeiten
- Bereitschaft zum 2-Schichtbetrieb (früh/spät)

Wir bieten Ihnen in allen Bereichen abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeiten, sichere Arbeitsplätze und hohe Eigenverantwortung in einem langjährig erfolgreichen Unternehmen. Sie arbeiten in motivierten Teams, die unsere moderne Arbeitsumgebung und das gute Betriebsklima schätzen. Darüber hinaus erwartet Sie eine leistungsgerechte Entlohnung sowie bedarfsgerechte Schulungen und Weiterbildungen. Haben wir Sie neugierig gemacht? Wir freuen uns auf Ihre Unterlagen oder Ihren Anruf und beschreiben Ihnen gerne Ihr zukünftiges Aufgabengebiet.

Kristen + Görmann KG | HM-Werkzeugfabrik | Robert-Bosch-Str. 6 | D-77871 Renchen | Tel. +49 (0) 7843 - 9927-0
E-Mail: jobs@kristen-goermann.de | Erfahren Sie mehr über uns im Internet unter: www.kristen-goermann.de